



**Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück,  
Gesundheit und Erfolg im Jahr 2011 wünschen  
Ihnen im Namen des Gemeinderates und der  
Gemeindebediensteten die Fraktionsobleute  
der SPÖ, ÖVP, GRÜNEN und FPÖ, sowie  
Ihr Bürgermeister**



Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4073 Wilhering  
Zulassungsnummer 95271L75U, Amtliche Mitteilung

Marktgemeinde Wilhering, A-4073 Linzer Straße 14  
Bezirk Linz-Land, Oberösterreich

**AUS DEM INHALT**

Seite 3: **Vorwort des Bürgermeisters**

Seite 6: **Ausschussberichte**

Seite 9: **Winteröffnungstage am  
Strauchschnittsammelplatz**

Seite 12: **Veranstaltungskalender**

Seite 27: **Sprechtage, ärztliche Sonn- und  
Feiertagsdienste**

**Beilagen: Abfallkalender 2011**

**Postbus-Fahrplan Linz – Eferding**

**expert**



**HÖLLERL**

HÖLLERL Franz Ges.m.bH. Elektrofachhandel, 4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 28,  
Tel.: 07229/82082, Fax: 07229/8208227, office@hoellerl.at, www.hoellerl.at

# XMAS - AKTION

01.12.2010 bis 28.02.2011

## ***Breitbandinternet***

Herstellung und WLAN  
**GRATIS**



## ***Festnetztelefonie***

Herstellung und Gigaset  
**GRATIS**



## ***Superkombi***

Herstellung, WLAN und Gigaset  
**GRATIS**

Aktion gilt für alle Breitbandinternet-, Festnetztelefonie- und Kombi- (Internet+Telefonie) Neuanschlüsse bei bereits aktivem Kabel-TV-Anschluss.

## Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

Wir wurden gebeten, als Gemeinden unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu informieren, dass das Land OÖ 2011 wieder eine große Umfrage in OÖ startet. Wie wohl fühlen sich die Menschen in ihren Gemeinden, in ihrem Heimatbundesland etc. Die Fragebögen werden z. B. bei Gemeindeämtern und Raiffeisenbanken aufliegen. Nähere Details erfahren Sie über den ORF, die Tageszeitungen usw.

Es kommt immer öfter vor, habe ich mir gedacht, dass das Land, die Gemeinden, die politischen Parteien usw. die Menschen befragen. Dann liefen meine Gedanken weiter. Oft kommt dabei heraus, dass sich die Menschen in ihrer Gemeinde, in ihrer Heimat wohl fühlen. Da ist dieser Wohlfühlfaktor und es schwingt bei den Menschen auch mit, dass sie stolz auf ihre Heimatgemeinde sind. In Wilhering kommt es uns Kommunalpolitikern so vor, dass die Menschen noch ein Quäntchen mehr an gehobener Brust drauflegen, wenn sie sagen, sie kommen aus Wilhering. Wohngemeinde, gute Infrastruktur, Schulstandort und gute Kinderbetreuung, Stift Wilhering, 3 Pfarren, gute Kultur, Musikschule, große Landwirtschaften, Kürnberger Wald, Naherholungswert, Klinik Wilhering, große Persönlichkeiten in verschiedenen Bereichen und handelnde PolitikerInnen, die gut miteinander können und so vielleicht mehr weiter bringen als andere Gemeinden. Vorzeigegemeinde in vielen Sparten. Mit einem Zufriedenheitswert von über 90 % (sehr zufrieden und zufrieden) liegt Wilhering im Bild der GemeindegliederInnen in OÖ unter den Ersten, hinter uns folgt Vöcklabruck. Ich könnte als Bürgermeister zufrieden sein, möchte man meinen, doch meine Gedanken laufen weiter.

Auch in der Vergangenheit wurden von den Menschen viele Fragebögen ausgefüllt. Manche mit ganz spezifischen Erwartungen. Da stand die Straßenbeleuchtung für XY drauf, die Asphaltierung der Straße XY, die Verkehrsberuhigung in XY, der Kindergartenbus soll doch auch dorthin fahren, eine Baulandwidmung in XY und dann höre ich auf mit den Wünschen, die man fast auswendig kennt. Ja, da sind auch die üblichen dabei, die logisch klingen, aber wahrscheinlich nie zu erfüllen sind, fast jeder Bogen endet mit „wir wollen einen Billa, einen Spar, einen Hofer, ein Schuhgeschäft und das übliche Kaffeehaus“.

Es lässt mir trotzdem keine Ruhe! Ich kann es verstehen, wenn diese Bürger politikverdrossen werden, die zwar ge-

fragt werden, aber deren Wünsche kaum umgesetzt werden können. „Ist das nicht kontraproduktiv?“, frage ich mich wieder. Ich denke, wenn ich als Bürgermeister (der wird hauptsächlich dafür verantwortlich gemacht) oder meine Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat solchen Menschen gegenüber trete, die jahrelang auf eine asphaltierte Straße warten, die sich eine Straßenbeleuchtung wünschen, einen Krabbelstubenplatz usw. brauchen und wir dies finanziell nicht bewerkstelligen können, erkennen diese Menschen den Grund dafür? Sehen sie ein, dass das NICHT mit einem Wollen oder Nicht-Wollen zu tun hat? Da stecken meist Finanzen dahinter. Und das Abarbeiten von Wünschen Schritt für Schritt. Nicht alles ist auf einmal zu bewerkstelligen.

Glauben Sie mir, wir von der Politik wären glücklich, froh und wahrscheinlich „Kaiser“, wenn wir das alles zur Zufriedenheit der Menschen lösen könnten. Und so werden manche wieder ihre Wünsche in den Fragebogen eintragen, in der Ungewissheit, ob es hilft oder nicht hilft. Andere, die mit ihrem Leben so wie sie es selbst gestalten, zufrieden sind, werden wieder hinschreiben, dass sie sehr zufrieden mit Land und Gemeinde sind. Und es wird die Gruppe geben, die verärgert über den Papierkram und mit dem Spruch auf den Lippen „die tun sowieso was sie wollen“ den Fragebogen entsorgen.

Und während ich in Gedanken noch weiter nach Beispielen suche, in denen Menschen mit BürgermeisterIn, Gemeindepolitik, Amt, Bauhof usw. unzufrieden sein werden, dreht sich das Gedankenbild. Es gibt natürlich auch Bürger, die selbst kommen und sagen, ich weiß, dass wir nicht viel Geld haben, dass die Gemeinden Baustopp haben usw., aber wenn es einmal leicht geht, dann wäre mir bitte dies und das ein Anliegen, muss nicht gleich sein.

Die Gedanken erhellen sich noch mehr – es gibt bestimmt noch mehr solcher positiver Menschen wie die zwei alteingesessenen Wilheringer Herren (noch nicht von hohem Alter und Namen mir bekannt) die ich unlängst bei einer Bauverhandlung in Dörnbach getroffen habe. Sie haben meine Bedrücktheit bemerkt und so habe ich ihnen erzählt, dass sich gerade jemand über einen einzigen Baum in einer Straße mit sicher an die 25 Haushalten beschwert hat. Der Baum, obwohl nicht im Eigentum der Gemeinde, gehört

*Fortsetzung auf Seite 4*



*Bürgermeister Mario Mühlböck*

## Aus dem Inhalt

- 4 Berichte des Bürgermeisters
- 6 Aus den Ausschüssen
- 9 Die Gemeinde informiert
- 11 Personelles
- 11 Feuerwehren
- 12 Veranstaltungskalender
- 18 Gesundheit
- 19 Sport
- 21 Schulen
- 22 Kultur
- 22 Musik
- 25 Senioren
- 26 Allgemeines
- 27 Termine

## Beilagen in der Heftmitte:

Abfallkalender 2011  
Postbus-Fahrplan Linz – Eferding

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: **4. Februar 2011**

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber  
Marktgemeinde Wilhering, 4073 Wilhering,  
Linzer Straße 14, Tel. 07226/2255, Fax 07226/3095,  
www.wilhering.at

## Für den Inhalt verantwortlich

(ausgenommen Veranstaltungstermine):  
Bürgermeister Mario Mühlböck

**Fotos:** Marktgemeindeamt Wilhering, privat,  
in der Gemeinde aktive Vereine, Institutionen  
und Gruppierungen

**Druck:** Pecho Druck GmbH,  
Wienerstraße 290, 4030 Linz

weg, er macht zu viel Laub und da kann man ausrutschen. Die Gemeinde soll im Übrigen das Laub von der Straße entfernen. Ich hängte gegenüber den beiden Herren noch den Nachsatz an, „und jetzt kommt wieder die Zeit, wo man vielfach nach Straßenlaternen schreit, weil man uns mit einer Stadt verwechselt, und der Schnee sollte in manchen Straßen am besten vom Bauhof mitgenommen werden“. Aufgrund von Geldmangel haben wir schon seit 4 Jahren keine neuen Straßenlaternen mehr gesetzt – nur noch Ergänzungen und Austausch.

Da kommt es den beiden gestandenen Männern mit freundlichem Lächeln, aber bestimmend und mit einer Selbstverständlichkeit über die Lippen: „Keine Angst, Bürgermeister, das sind nur Ausnahmen. Wir hier brauchen alle keine Straßenlaternen, wir sind am Lande und wir haben starke Taschenlampen. Hat denn dort, wo der Baum steht, keiner einen Besen und Eigeninitiative oder soll die Gemeinde in allen Straßen das Laub,

das von privaten Bäumen kommt, entfernen?“ Und abschließend meinten sie zur Schneesituation, dass es eine der schönsten nachbarschaftlichen Begegnungen ist, wenn sie sich in der Früh, unter Tags, am Abend alle mit der Schneeschaufel begegnen und schneller, als der Schneepflug hier sein kann, neben ihren Einfahrten auch ihren Streifen vor dem Garten geräumt haben. Und es kommt nicht selten vor, dass ältere Menschen beim Fenster hinausschauen und die Nachbarin oder der Nachbar hat ihnen ihren Streifen schon mitgeräumt. Manchmal wird das mit einer Flasche Wein oder einer Jause belohnt. Dies soll auch die Kommunikation unter Nachbarn steigern, habe ich mitbekommen.

Mit diesen Aussagen im Gepäck bin ich innerlich gestärkt und leuchtend von der Bauverhandlung in Dörnbach weggegangen und dachte mir, das waren Vorbilder und sicher keine Einzelgänger; sie haben mir den festen Glauben mitgegeben, dass es viele Menschen mit den gleichen An-

sichten in unserer schönen Gemeinde Wilhering gibt. Bürger, die selber Hand anlegen, die logisch denken und erkennen, dass eine Gemeinde nicht alles abdecken kann oder für alles zuständig ist. Und so sehe ich lauter positive, verständnisvolle und liebenswürdige Wilheringerinnen und Wilheringer vor mir, Mitstreiterinnen und Mitstreiter – lauter Menschen, die da sind, wenn sie von anderen gebraucht werden. Über 90 % zufriedene Menschen. Hier leben „VorzeigebürgerInnen“.

**In diesem Sinne kann ich zufrieden fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2011 wünschen!**

Ihr Bürgermeister Mario Mühlböck



## Gemeinde Seniorennachmittag



Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Gasthaus Fischer am Gemeinde Seniorennachmittag. Die älteren Menschen lauschten den Worten von Bürgermeister Mario Mühlböck und WILIA Geschäftsführer Holzbauer, der den OÖ Verkehrsverbund erklärte. Hauptsächlich wurden das Liniennetz der WILIA, die Zusammenbindung mit LINZ LINIEN, LILO, Welsler usw. sowie die Kosten der einzelnen Fahrkarten erläutert. Und dass die ÖBB Vorteilscard SENIOR zum Preis von € 26,90 benötigt wird, um Fahrpreismäßigungen bei allen öffentlichen Verkehrsmitteln zu erhalten. Eine Zusammenfassung finden Sie nachstehend. Bgm. Mühlböck kündigte an, dass man auf Anregung des Seniorenbeirates im nächsten Jahr einen Vortrag über barrierefreies Renovieren von Wohnungen und Häusern sowie die möglichen finanziellen Förderungen dafür abhalten wird. Herr Pfarrer Mag. Heinz Purrer mit Band stellte seine CD in Erinnerung an Mutter Theresa vor. Der Reinerlös dieser CD



kommt Kindern in Indien zugute. Bevor sich die Besucherinnen und Besucher wieder auf den Heimweg machten, wurde gemeinsam gespeist.

### Senioren im OÖVV

#### OÖVV-VORTEILSKARTE

- Senioren = Frauen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, Männer ab dem vollendeten 65. Lebensjahr
- Als Legitimation für den Erhalt einer Ermäßigung gilt ausschließlich die Vorteilscard der ÖBB, erhältlich am Hauptbahnhof Linz.
- Der Antrag für die Vorteilscard ist am Gemeindeamt Wilhering möglich, Sie benötigen Lichtbildausweis + Passfoto.
- Kosten: € 26,50 jährlich, für Ausgleichs- oder Ergänzungszulagenbezieher gratis
- Im Folgejahr wird die Vorteilscard mit Erlagschein zugesandt.
- 50 % Fahrpreismäßigungen für Bahnfahrten in ganz Österreich

### FAHRPREISE DER WILIA

- Der Fahrpreis richtet sich nach Anzahl der gefahrenen Zonen
- Gemeinde Wilhering = 1 Zone
- Linz, Leonding, Pasching, Kirchberg-Thening und Alkoven = 2 Zonen
- Senioren erhalten mit der OÖVV-Vorteilscard 50 % Ermäßigung auf Einzelfahrten und Tageskarten.
- Fahrpreise ab 1.1.2011:
  - 1 Zone:
    - Einzelfahrt € 0,90 (statt €1,80)
    - Tageskarte € 1,80 (statt € 3,60)
  - 2 Zonen
    - Einzelfahrt € 1,00 (statt € 1,90)
    - Tageskarte € 1,90 (statt € 3,80)
- Für die Weiterfahrt in Linz mit den Linz-Linien kann beim WILIA Chauffeur eine Kombikarte gelöst werden. Kombikarte Einzelfahrt € 1,60 Kombikarte Tageskarte € 3,20
- Fahrkarten sind bei den WILIA Chauffeuren erhältlich
- Kartenkauf auch bei Automaten in Linz möglich (je nach Automatentyp Eingabe Zielzone Wilhering oder Zahl 246)

Fahrten Richtung Alkoven oder Eferding sind von allen WILIA-Haltestellen an der B129 mit dem Postbus möglich. Eine weitere Möglichkeit ist die Fahrt mit der LILO von der Drehscheibe Hitzing. Fahrpläne für Postbus und LILO erhalten Sie am Gemeindeamt Wilhering oder im Internet auf der OÖVV-Homepage [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at)

## Kindergarten Dörnbach

Die Ausbauarbeiten im Kindergarten Dörnbach haben begonnen. Bedingt durch den großen Ansturm von Mittagskindern muss eine Vergrößerung stattfinden. Es grenzt schon an ein Wunder, wie man derzeit mit einer sehr kleinen Küche täglich über 50 Essensportionen auf den Tisch bringt. Zu den Semesterferien sollte der Anbau bezugsfertig sein.

Im Kindergarten Schönering wurden Baumängel aufgedeckt. Dort muss eine Isolierung im Dachbereich ersetzt werden. Dabei wird sofort die Chance genutzt, eine dem heutigen Standard entsprechende Dämmung anzubringen.



## WILIA Garage – Skizze beauftragt

Der Gemeindevorstand hat einstimmig die Erstellung eines Vorentwurfes über die neue WILIA Garage neben dem Bauhof beauftragt. Wichtig ist, wie sich diese Autobusgarage neben dem Bauhof einfügt und vor allem, wie die bereits vorgegebene Anbindung an die Landesstraße,

vormals B 129, geschafft wird. „Wir wollen nach Aufhebung des Baustopps durch das Land gewappnet sein und in Richtung neue WILIA Garage und neues Amtshaus in Schönering bald die nächsten Schritte einer geordneten Entwicklung in Wilhering setzen.“

## Wassergenossenschaft Fasanenwäldchen

Die Wassergenossenschaft „Fasanenwäldchen“ hat die Gemeinde Wilhering um Übernahme und Anschluss an die Gemeindewasserversorgung gebeten. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dem Anliegen zuzustimmen. Nach Fertigstellung des Projektes folgt die wasserrechtliche Verhandlung, sodass im nächsten Jahr mit den Arbeiten

begonnen werden kann. Es wird eine verbesserte Drucksituation bei der Wasserversorgung in den Häusern spürbar sein. In den von der Gemeinde neu errichteten Leitungen kann in manchen Bereichen auch an das bestehende Gemeindewassernetz angeschlossen werden.

## Übersiedlung Feuerwehr – Einsatz Kürnberger Wald

Fest zugepackt wurde von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren von Edramsberg und Wilhering, als am 6. November das neue, gemeinsame Zeughaus bezogen wurde. Mit den Privat-Pkws mit Anhängern und den Feuerwehrfahrzeugen brachte man die vielen wertvollen Geräte und Hilfsmittel an den neuen Standort. Bürgermeister Mario Mühlböck war selbst vor Ort und konnte sich von der

Freude der Feuerwehrleute über das neue Haus überzeugen. Bereits am Freitag hielt die FF Edramsberg dort ihre traditionelle Monatsversammlung ab. Am Samstag feierte man mit interessierten Angehörigen ein nettes Einstandsfest. Am Sonntagmorgen wurde die FF Wilhering bereits zu einem Brand im Kürnberger Wald gerufen.

## Neuer Amtsleiter für Wilhering ab Oktober 2011

Herr Johann Hofer, MBA MPA aus Wilhering, derzeitiger Amtsleiter Stellvertreter, wurde vom Gemeinderat einstimmig zum neuen Amtsleiter von Wilhering bestellt. Der umsichtige, fachlich sehr bewandte und anerkannte Herr Hofer folgt damit im

Oktober 2011 Herrn Rudolf Holzbauer nach. Dieser tritt dann seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Wir werden ihn zum geeigneten Zeitpunkt gebührend (auch in der Zeitung) verabschieden.

## Rossbach

Der Geometer Herr Dipl.-Ing. Lanzendörfer wurde im November beauftragt, die von den Landwirten benötigten Grundflächen entlang des Rossbaches zu vermessen. Im Gemeinderat will man die dafür notwendigen Verträge beschließen. Die von LR Anschöber zur Verfügung gestellten Geldmittel werden dann im nächsten Jahr an die Grundverkäufer überwiesen.

Für die bauliche Umsetzung musste man mangels Geld bei Land und Gemeinde einen Aufschub bei der Behörde beantragen. Wenn wir aber im Besitz der Grundflächen sind, werden wir als Gemeinde den Weg entlang des Baches einmal provisorisch herrichten.

## IVV Wandertag

Heuer einmal bei schönerem Wetter als in den vergangenen Jahren, lockte der IVV Wandertag viele Gäste, aber auch WilheringerInnen in die Natur, um die ausgewählten Strecken unter die Füße zu nehmen.

Am Ende des Tages konnte man seitens der Veranstalter wieder sehr zufrieden sein.

## Urnenwand

Die Pfarre Schönering hat eine Urnenwand am Schöneringer Friedhof errichten lassen. Sie wird von vielen Betrachtern als sehr ansprechend für die letzte Ruhestätte unserer lieben Verstorbenen gesehen. Die Nachfrage nach Urnenbestattung stieg in den letzten Jahren stetig.

## Elfriede und Franz Wallner gaben ein Benefizkonzert für das neue Feuerwehrhaus

Am 21. November luden Elfi und Franz Wallner aus der Unterhölz zu einem Benefizkonzert. Den Reinerlös von über € 1000,- stellten sie den beiden Feuerwehren FF Edramsberg und FF Wilhering für das neue Zeughaus zur Verfügung. Der Balduin Sulzer Saal in der Musikschule war bis zum letzten Platz gefüllt.

Elfi Wallner spielte sich ohne Noten quer durch Klassik bis hin zum aktuellen Schlager. Ihr Gatte Franz las dazwischen sinnige Texte oder brachte Witze, die der Alltagschrieb. Ein Dankeschön kommt noch einmal von den beiden Feuerwehren und der Gemeinde.



## Ausschuss für Kultur-, Jugend- und Familienangelegenheiten

Liebe Wilheringerin,  
lieber Wilheringer!

Das Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu, und obwohl wir über ein sehr schlankes Budget im Ausschuss für Kultur, Jugend und Familie verfügen, hat sich in diesem Jahr doch einiges getan.

Neben einem sehr erfolgreichen Kultursommer 2010 gilt unser besonderer Dank aber unseren sehr aktiven Vereinen, die mit enormem Engagement und einem großartigen Können ihrer Mitarbeiter und Mitglieder viele kulturelle und gesellschaftliche Highlights organisieren. Wir sind stets bemüht, sie bestens zu unterstützen, müssen uns aber auch in Zeiten wie diesen nach unseren finanziellen Mitteln richten.

Sehr gut besucht und für unsere kleinen Zuschauer eine spannende und lustige Sache war das Gastspiel vom Theater Tabor mit „Pippi Langstrumpf“. Aufgrund der positiven Reaktionen werden wir im

Frühjahr ein weiteres Kindertheater nach Wilhering holen.

Ein künstlerischer Leckerbissen war die Lesung mit Norbert Trawöger aus der „Sulzer-Biographie“. Die beiden Herren unterhielten die anwesenden Gäste mit humorvollen Anekdoten und Episoden aus dem facettenreichen Leben des Musikers und Komponisten.



Auch im Jugendzentrum tut sich einiges. Unsere neue Jugendzentrumsleiterin Frau Mallinger hat mittlerweile „ihre Stammkundschaft“ aufgebaut. Mit Aktivi-



Vizebürgermeisterin  
Renate Kapl, Obfrau  
des Ausschusses  
für Kultur-, Jugend-  
und Familien-  
angelegenheiten

täten wie einem Schokospießstand am Weihnachtsmarkt wollen sich die Jugendlichen auch öffentlich präsentieren und mit dem Erlös Anschaffungen für das JUZ tätigen, z. B. einen Fußball-Wuzeltisch. In den Weihnachtsferien gibt es zusätzliche Öffnungstage im JUZ: Jeweils Mittwoch, 29. Dezember und 5. Jänner 2011.

Abschließend möchte auch ich Sie noch sehr herzlich zu den verschiedenen in der Gemeinde, von den Pfarreien organisierten Adventveranstaltungen einladen. Nützen Sie diese Angebote, um sich entsprechend auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.

Liebe Grüße, Ihre Renate Kapl

## Ausschuss für örtliche Raumplanung, Finanz- und Sportangelegenheiten

Liebe Wilheringerinnen!  
Liebe Wilheringer!

**Finanzielle Entwicklung der Gemeinde**  
Entspannung für 2011, weitere Entwicklung ungewiss.

Für 2011 wird ein Ansteigen der Ertragsanteile um 6,47 % prognostiziert und somit eine Erholungsphase eingeleitet. Die Steigerung in den folgenden Jahren wird sich auf 4,3 % einpendeln. Ob Entspannung tatsächlich zu erwarten ist, erkennt man daran, dass auch die Ausgaben progressiv steigen:

- für die Krankenanstalten von 6,1 % bis 8,2 % in den folgenden Jahren
- für den SHV (Sozialhilfeverband= Altenheime etc.) von 1,77 % bis 3,8 % i. d. f. J.

Dazu ist zu erwarten, dass das zurzeit sehr niedrige Zinsniveau ansteigen und somit eine Belastung für die Gemeinde sein wird.

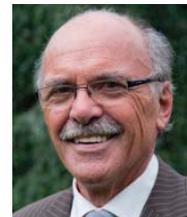
Eine Neuregelung der Finanzierung der Krankenanstalten ist seitens des Bundes und der Länder dringend notwendig. Trotz all dieser tristen Vorzeichen wird es

uns nach derzeitigem Stand gelingen, das Budget für 2011 auszugleichen. Große Sorgen bereiten uns die steigenden Kosten bei der Kinderbetreuung (Krabbelstube, Kindergarten, Hort), verursacht durch die Umstellung der Landesförderung auf Pauschalbeiträge. So haben die Gemeinden einen Teil der Last des Gratiskindergartens für alle Kinder zu tragen. Eine einheitliche Lösung für das gemeinsame Bundesgebiet ist leider nicht gegeben, die Regelungen sind in den Bundesländern sehr unterschiedlich.

Unser finanzieller Gestaltungsspielraum ist dadurch stark eingeschränkt und so können nur die notwendigsten Investitionen vorgenommen werden. Das ist besonders im Straßenbau zu bemerken und ich ersuche um Verständnis, dass bei der Straßensanierung der Rotstift angesetzt werden muss. Selbst langfristige geplante Bauvorhaben müssen warten und werden zurückgereiht.

### Kein Verein ohne Ehrenamtlichkeit

Als Sportreferent bin ich stolz auf die Arbeit unserer Vereine und auf die besonderen Leistungen bei Meisterschaften und Turnieren. Diese gäbe es jedoch nicht ohne die unermüdliche Arbeit der



Vizebürgermeister  
Manfred Winter,  
Obmann des Ausschusses für örtliche  
Raumplanung, Finanz-  
und Sportangelegenheiten

Funktionärinnen und Funktionäre. All diese Tätigkeiten werden ehrenamtlich geleistet und sind das Rückgrat eines jeden Vereines. Wenn auch die Vereine klagen, dass neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schwer zu finden sei, finden sich doch immer wieder Idealisten, die freiwillige Funktionen übernehmen.

Ein ganz besonderer Dank allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Sportvereine. Ich wünsche euch Freude an eurer Arbeit und die so notwendigen Erfolge. Dank eurer Mithilfe haben wir ein umfangreiches und hochwertiges sportliches Angebot, das unserer Bevölkerung zugutekommt. Besonderer Dank gilt eurer hervorragenden Jugendarbeit.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mit freundlichen Grüßen!  
Ihr Manfred Winter

## Ausschuss für Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsangelegenheiten

### Liebe Wilheringer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Durch die örtliche Zuständigkeit unseres Ausschusses für Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsangelegenheiten unserer Marktgemeinde Wilhering möchte ich heute einen Auszug aus dem Leitfaden für Wohnstraßen bringen.

Da immer wieder Ansuchen um Verordnung einer Wohnstraße im Gemeindeamt eintreffen und diese im ländlichen Bereich nicht umsetzbar sind, möchte ich mich mit den Auswirkungen einer Wohnstraße in diesem Artikel auseinandersetzen.

Auf Gemeindestraßen in einem Wohngebiet, vor allem in städtischer Lage, kann es erwünscht sein, verkehrsberuhigende Zonen zu schaffen. Neben anderen Verkehrsberuhigungen sieht die österreichische StVO 1960 für besonders gelagerte Fälle auch das Element der Verordnung einer Wohnstraße vor. Hier richtet sich die Straßenraumgestaltung entsprechend nach den Bedürfnissen des Fußgängerverkehrs. In erster Linie dient es zur Erweiterung des Spielbereiches von

Kindern und Jugendlichen in städtisch dicht verbauten Gebieten mit begrenzt vorhandenem Raum für Freizeitgestaltung. Beim Aufenthalt von Kindern im Bereich einer Wohnstraße besteht für die Eltern Aufsichtspflicht. Weiters dürfen Kinder unter 12 Jahren ein Fahrrad nur unter Aufsicht einer Person, ab dem 16. Lebensjahr oder mit Radfahrbewilligung lenken. Der Fahrzeugverkehr ist generell verboten, lediglich das Befahren zum Zwecke des Zu- und Abfahrens ist mit Schrittgeschwindigkeit (4–6 km/h) erlaubt. Weiters ist besonders zu bedenken, dass in einer Wohnstraße nur auf den dafür gekennzeichneten Flächen geparkt werden darf.

Gemäß dem Leitfaden Straßenverkehrssicherheit zu Wohnstraßen, werden in der Marktgemeinde Wilhering, um keine zusätzlichen Probleme heraufzubeschwören, Wohnstraßen verordnet.

Zur Sicherheit unserer Kinder und Fußgänger wird im Frühjahr auf der Winkelstraße (zwischen Raika und Apotheke) zur Verbesserung der Querungssituation die Fahrbahn mit einer Bodenmarkierung



GV Konsulent Josef Mittermair, Obmann des Ausschusses für Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsangelegenheiten

versehen.

### Renaturierung Marktau-Fischlehrpfad

Die Linz AG wird Anfang Jänner mit der Rodung des Waldbestandes beginnen. Diese Rodung soll und muss bis spätestens 31. März abgeschlossen sein. Anschließend ist Baubeginn – Dauer etwa 18 Monate. Ein befestigtes Provisorium für den Radweg bez. Donausteig wird während der Bauzeit laut Linz AG ebenfalls eingerichtet.

Mit den besten Wünschen für ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie ein erfolgreiches Jahr 2011

Ihr GV Konsulent  
Josef Mittermair

## Prüfungsausschuss

Bericht des Prüfungsausschusses an den Gemeinderat gemäß § 91 Abs. 3 OÖ. Gemeindeordnung vom 16.6.2010 Teil 2

### Energiekennzahlen

Bei der Prüfung durch den Ausschuss wurden auch die Energiekennzahlen der einzelnen Gebäude verglichen. Die Energiekennzahl errechnet sich aus dem Strom- und Wärmeverbrauch (in kWh) dividiert durch die Fläche.

Das Land Oberösterreich hat diesbezüglich eine Werteskala erarbeitet.

- bis 105 = gut,
- 106 bis 144 = mittel,
- über 144 = schlecht.

### Einzelne Gebäude

- Gemeindeamt: Durchschnittlich 139,4 – schlechte Wärmedämmung, alter Baubestand, daher schrittweise Verschlechterung der Energiekennzahl.
- Volksschule Wilhering: Durchschnittlich 128,8 – mittel. Verglichen mit der Kennzahl von 2002 bis 2005 eine Verbesserung.

- Volksschule Dörnbach: Durchschnittlich 100 – gut. Verglichen mit der Energiekennzahl von 2002 bis 2005 eine Verbesserung. Wie schon besprochen sind kWh bei Gas und Biomasse schwer vergleichbar.
- Volksschule Schönering: Durchschnittlich 73,80 – gut. Verglichen mit der Kennzahl 2002 bis 2005 auch eine Verbesserung.
- Hauptschule Wilhering: Durchschnittlich 104,6 – gut.

### Empfehlungen:

- Der Prüfungsausschuss empfiehlt, alternative Angebote für Gas und Strom einzuholen, um Gewissheit zu haben einen guten Preis zu lukrieren.
- Weiters empfiehlt der Prüfungsausschuss, dass die Gemeinde die Möglichkeit prüft bzw. prüfen läßt das Gesamtvolumen an Energie öffentlich oder beschränkt auszuschreiben – Grund dafür ist, einen günstigeren Preis für Energie zu erhalten. Im Zuge dieser Prüfung bzw. Ausschreibung soll auch geklärt werden, ob man für Energie eventuell eine Einkaufsgemein-



Gemeinderat Dkfm. Günter Narzt, Obmann des Prüfungsausschusses

- schaft (Private, Unternehmen) gründen und bilden kann.
- Die Verträge der Feuerwehren und Sportvereine bezüglich Energie sollten überprüft und verglichen werden, damit auch diese in den Genuss von günstigen Energiepreisen kommen.
- Bei einer Überprüfung sollte festgestellt werden, was sich die Gemeinde Wilhering an Energiekosten erspart, wenn die Energiekennzahlen der einzelnen Gebäude auf höchstens 105 reduziert werden.

## Ausschuss für Umweltangelegenheiten und öffentlichen Verkehr

**Sehr geehrte Wilheringerinnen, sehr geehrte Wilheringer!**

Im Ausschuss für Umweltangelegenheiten und öffentlichen Verkehr bemühen wir uns, allen Wilheringerinnen und Wilheringern die Themen Umwelt, Energiesparen und öffentlicher Verkehr näher zu bringen. In unserer Herbstarbeit haben wir wiederum entsprechende Angebote für Sie vorbereitet und durchgeführt.

### Gemeinde Energiespartag

Immer wieder liest man, dass durch kluge Nutzung der heutigen Möglichkeiten ohne Komfortverlust wesentliche Energieeinsparungen möglich sind. Ganz wichtig ist hier die aktuellste Information. Für uns Grund genug, den Gemeinde-Energiespartag abzuhalten. Auch das Thema E-Mobilität wurde bei dieser Gelegenheit entsprechend berücksichtigt. So konnten wir den interessierten Wilheringerinnen und Wilheringern ein attraktives Angebot an Informationen und auch die Möglichkeit, E-Fahrzeuge gleich einmal auszuprobieren, bieten. Wir danken nochmals allen unseren Partnerfirmen für die Unterstützung.

### Felix und Maira – Coole Köpfe gegen heiße Erde

28 Klassen mit 316 Kindern unserer VS und HS haben diese Ausstellung besucht. Gleichzeitig sind diese Schulen dem „Klimabündnis“ beigetreten. Ein

schönes Zeichen, dass Umweltbewusstsein ein wichtiges Thema ist. Wir danken den Direktionen und dem gesamten Lehrkörper für Ihre Unterstützung.

### Europäische Mobilitätswoche mit autofreiem Tag

Wilhering nimmt schon von Beginn an am „autofreien Tag“ teil. Auch heuer fuhr die WILIA daher am 22. September wieder den ganzen Tag gratis. Der große Andrang bestätigt die Richtigkeit dieser Initiative. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch bei allen Gewerbetreibenden bedanken, dass sie uns mit verschiedenen Aktionen an diesem Tag unterstützten.

### Strauchschnittabholung

Das freiwillige Serviceangebot der Gemeinde, den Strauchschnitt abzuholen, wurde im Herbst ganz besonders gut angenommen. Rund 120 Anmeldungen sind eingelangt, rund 500 m<sup>3</sup> Strauchschnitt wurden eingesammelt. Wir werden uns bemühen diese Aktion fortzuführen.

### Strauchschnittplatz Schönering Öffnungszeiten im Winter

So wie im vergangenen Jahr werden wir auch heuer wieder an einem Samstag im Dezember den Strauchschnittsammelplatz in Schönering öffnen. Um Christbäume abgeben zu können, wird im Jänner 2011 zweimal geöffnet sein. Die Termine finden Sie auf Seite 9.



*GV Karl-Heinz Reiter, Obmann des Ausschusses für Umweltangelegenheiten und öffentlichen Verkehr*

### WILIA Haltestelle Schönering Beleuchtung erfolgt

Herzlichen Dank an AL Rudi Holzbauer, der es dank seiner Kreativität zu Wege gebracht hat, sehr rasch für die Haltestelle „Schönering-West“ eine Beleuchtungsmöglichkeit zur Verfügung zu stellen.



*Beleuchtung für das WILIA Wartehäuschen in Schönering-West*

Im Sinne der im Rahmen des Energiesparkonzeptes für Wilhering erarbeiteten Energiesparziele werden wir auch im nächsten Jahr weiterarbeiten.

Besinnliche Weihnachten, viel Gesundheit, Glück und Erfolg für 2011 wünscht Ihr Heinz Reiter

## Ausschuss für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten

### „Sich und anderen etwas schenken“

Unter diesem Motto hätte auch die Infoveranstaltung der Ortsstelle des Roten Kreuzes Wilhering am 25. November laufen können. Das Rote Kreuz wird einen Besuchsdienst für Pflege und Seniorenheime einrichten. Dies ist nicht nur eine ausgezeichnete Idee, sondern, wie ich meine, auch eine höchstnotwendige Einrichtung.

Wir wissen, dass es auch Besuchsdienste der Pfarren oder Organisationen in unserer Gemeinde gibt, wofür ich auch gleich ein herzliches Danke an alle Personen, die solch einen Dienst an den Mitmenschen verrichten, aussprechen darf. Da diese Besuche aber meist auf Angehörige oder Bekannte ausgerichtet sind, gibt es auch noch eine andere Gruppe von Mitbürgern. Da setzt nun der Besuchsdienst des Roten Kreuzes an.

Wie Herr Schweiger vom Roten Kreuz erklärte, geht es um einen strukturierten Besuch von Klienten in Heimen, die keinen oder nur selten Besuch von Angehörigen oder Freunden bekommen. Diesen meist alten, kränklichen, vielleicht auch schon dementen Menschen regelmäßig Zeit zu schenken, ist schon was besonders Beachtenswertes. Aber genau diese Menschen geben auch wieder sehr viel für diese Aufmerksamkeit zurück, wurde uns von den Personen, die bereits solche Besuche machen, versichert. Wer hier mitmacht, bekommt kein Geld, dafür gehört man aber zur großen Familie des Roten Kreuzes und ist dort auch pflichtversichert.

Diese Besuchsdienste werden von den Pflegedienstleitungen und dem Roten Kreuz koordiniert. Denn die Profis in der Pflege wissen Bescheid, wer einen sol-



*GV Anton Lehner, Obmann des Ausschusses für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten*

chen Besuch brauchen und auch annehmen wird.

Wenn Sie nun Interesse haben, einen solchen Dienst auszuüben, können Sie sich bei der Rotkreuz-Stelle Wilhering oder bei Frau Storch, die den Besuchsdienst in Wilhering leiten wird, melden. Einem anderen und sich selbst Zeit zu schenken ist doch was Schönes, denke ich, und das nicht nur in der Weihnachtszeit.

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

GV Anton Lehner

## Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

**Liebe Eltern! Liebe Frauen!**

Da tut sich was in Dörnbach ...



Am Montag, 22. November 2010 starteten die Bauarbeiten für den Zubau im Kindergarten Dörnbach.

Nicht nur, dass die ersten sichtbaren Zeichen für das anstehende Pfarrjubiläum 2011 an den Ortseinfahrten zu erkennen sind (im Jahr 1111 wird erstmals urkundlich von der Ortschaft Dörnbach sowie der Ulrichskapelle gesprochen). 2011 wollen die Pfarre und der Ort diese 900 Jahre besonders feiern. Viele Ideen werden gesammelt, die dann die Basis zu einem Festjahr bilden. Auch die Arbeiten für den Anbau im Kindergarten Dörnbach haben begonnen. Der zusätzliche Raum, der hier geschaffen wird, soll in erster Linie den Mittagsbetrieb erleichtern, aber auch im Kindergartenalltag allgemein multifunktional genutzt werden.



GV Mag.<sup>a</sup> Karin Peticzka, Obfrau des Ausschusses für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Da die Bauarbeiten während des laufenden Kindergartenbetriebs stattfinden, bietet das auch die einmalige Gelegenheit für die Kindergartenkinder, den Baufortschritt live mitzuerleben.

Ihre GV Mag. Karin Peticzka

## Winteröffnungstage am Strauchschnittsammelplatz

Der Sammelplatz in Schönering wird an folgenden Tagen einmalig zur Strauch- und Grünschnitt- bzw. Christbaumentsorgung geöffnet:

Samstag 18. Dezember 2010	9–12 Uhr
Samstag 08. Jänner 2011	9–12 Uhr
Samstag 15. Jänner 2011	9–12 Uhr

Es können nur die beiden Öffnungstage im Jänner 2011 zur Christbaumentsorgung genutzt werden.

Bitte keine Christbäume zur Biomülltonne stellen, die Firma Zellinger nimmt die Bäume nicht mit!

Im Frühjahr 2011 wird der Sammelplatz ab Mitte März wieder den Betrieb aufnehmen.

Sie werden über den genauen Starttermin in einer Gemeindeinformation und auf unserer Homepage [www.wilhering.at](http://www.wilhering.at) informiert.

## Gebäudethermografie – Angebot der Energie AG

**So spüren Sie Wärmeverluste auf!**

Die Gemeinde Wilhering bietet auch im kommenden Winter in Kooperation mit dem Energie AG Vertrieb eine Gebäude-Thermografie im Rahmen einer Gruppenaktion an. Diese Aktion macht es möglich, energetische Schwachstellen in der Gebäudehülle exakt zu lokalisieren und sichtbar zu machen, z. B. undichte Fenster, Kältebrücken bei Balkonen, Fensterstürzen etc. Das Angebot enthält auch einen Energiecheck, der nach der Thermografie von einem Energiebera-

tungsprofi gemeinsam mit Ihnen für Ihr Gebäude durchgeführt wird.

Neu ist ab Herbst 2010 ein kompletter Energieausweis gemäß OIB-Richtlinie 6.

Kosten der Thermografie	€ 280,-
minus Bonus bei Buchung bis 31.12.2010	€ -27,-
minus Rabatt für Kunden des Energie AG Vertriebes	€ -83,-
Endpreis	€ 170,-

Kosten für Energieausweis (Wohngebäude) € 500,-

Kombiangebot für Thermografie und Energieausweis € 626,- (inkl. Frühbucherbonus und Kundenrabatt)

Info und Anmeldung am Gemeindeamt, Fr. Pachinger, Tel. 07226/2255-12

## Agrarstrukturerhebung 2010

Mit Stichtag 31. Oktober 2010 ist von der Bundesanstalt Statistik Österreich eine Agrarstrukturerhebung als Vollerhebung durchzuführen. Aufgrund der Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, BGBL II Nr. 122/2010 sowie des § 9 Bundesstatistikgesetzes 2000 idGF besteht bei dieser Erhebung Auskunftspflicht!

Für das Ausfüllen des elektronischen Fragebogens und die Übermittlung an die Statistik Austria stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC mit Internetzugang (Direktmelder) Informationen und Zugangsdaten finden Sie in den von der Bundesanstalt übermittelten Unterlagen.
- über das Gemeindeamt

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir Sie um rechtzeitige Terminvereinbarung mit Fr. Pachinger, Tel. 07226/2255-12.

Bitte bringen Sie zur Beantwortung des Fragebogens am Gemeindeamt Ihre persönlichen Zugangsdaten und die erforderlichen Angaben und Unterlagen mit. Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre „Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen“.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe



## Wackelbrücke für Spielplatz

Eine Wackelbrücke ergänzt seit kurzem das Angebot beim Spielplatz im Kürnberger Wald. Gesponsert wurde diese – so wie der gesamte Spielplatz – vom Kiwanis Club Leonding, der zusätzlich ein junges Kastanienbäumchen pflanzte. In fünf bis sechs Jahren wird der Baum die ersten Früchte tragen.

Am 25. September wurde die Wackelbrücke feierlich im Beisein von (v. l. n. r.) Richard Jarosik, Abt Hemmelmayr, Josef Traunbauer, StR Eichhorn, Helmut

Dietachmayr, Gerhard Reischl, Maria Tischer, Bgm. Mario Mühlböck, VBgm. Bindeus (Leonding), Karl Grasser, Kiwanis-Präsident Josef Derntl sowie Bgm. Mag. Brunner (Leonding) an die Kinder übergeben.

Hintergrundinfo Kürnberg-Spielplatz: Vor ca. 3 Jahren errichtet, Motto für neue Wackelbrücke: „Wir bauen den Kindern eine Brücke für die Zukunft“



## Budgetdisziplin

Ich möchte mich als Bürgermeister bei den Ausschussvorsitzenden VBgm<sup>in</sup> Renate Kapl, VBgm Manfred Winter, GV Anton Lehner, GV Konsulent Josef Mittermair, GV Mag. Karin Peticzka, GV Heinz Reiter, GR Dkfm. Günther Narzt, GR Andreas Helmhart für die gute Zusammenarbeit und vor allem die umsichtige und lobenswerte Budgetverantwortlichkeit bedanken. Nur so können wir in diesen Zeiten als Gemeinde bestehen.

Bgm. Mario Mühlböck

## Neue Kanalgebühren ab 1.1.2011

Aufgrund einer Vorgabe der EU müssen in Zukunft Kanalgebühren verbraucherorientiert berechnet werden.

Die bisherige Berechnung nach m<sup>2</sup>-verbauter-Fläche ist nicht mehr zulässig.

Ab dem Jahr 2011 wird die Anzahl der Bewohner und bei Betrieben der Wasserverbrauch in die Kanalgebühr mit einbezogen.

Nähere Informationen erfolgen nach Beschluss durch den Gemeinderat.

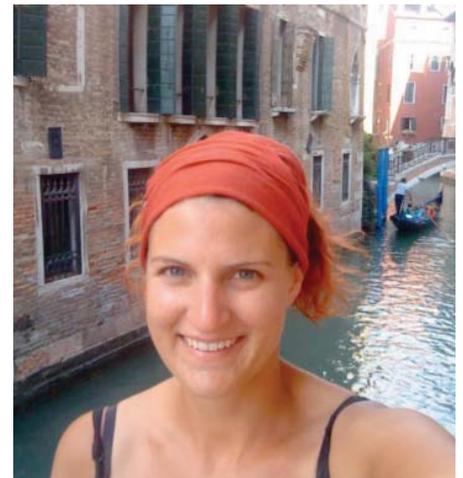
## JUZ

Liebe Jugendliche!

Seit September ist das JUZ wieder voll im Gange. Jeden Sonntag zwischen 16 und 22 Uhr werden die Räumlichkeiten gegenüber des Stiftes für Freunde, Spiele, Pizza, Filme ... genutzt. Üblicherweise verbringen fünf bis fünfzehn Jugendliche ihre Sonntagabende gemeinsam im Jugendzentrum.

Um den Kauf des heißbegehrten Wuzeltisches zu ermöglichen, durften die Jugendlichen heuer den Schokofrüchtstand bei den Wilheringer Adventtagen übernehmen.

In den Weihnachtsferien werden zusätzliche Öffnungstage die „langweiligen“ Ferien versüßen. Neben den gewohnten Sonntagen, werden die Pforten des JUZ auch mittwochs von 16–22 Uhr geöffnet sein – schließlich muss der neue Wuzeltisch gebührend eingeweiht werden.



Neue Jugendliche sind immer herzlich willkommen! Ich freue mich auf gemütliche Abende und spannende Wuzel-Turniere.

Eure JUZ-Betreuerin Evelyn

## Schneeräumung

Der Winter hat uns wieder im Griff. Der Winterdienstmannschaft des Bauhofes stehen wieder anstrengende Monate bevor. Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle Straßen bis 7 Uhr geräumt werden können, auch wenn der Winterdienstseinsatz um 3.30 Uhr beginnt. Es sind drei Unimogs und ein Traktor für die Straßen und zwei Traktoren für die Gehwegräumung ständig im Einsatz. Zuerst müssen die Durchzugsstraßen und die von den Bussen der WILIA befahrenen Straßen geräumt werden. Anschließend daran werden die übrigen Siedlungsstraßen

geräumt, wobei getrachtet wird, dass nicht immer an der gleichen Stelle begonnen wird. Damit soll der Räumzeitpunkt möglichst ausgeglichen verteilt werden.

Ein großes Problem für die Schneeräumung sind oft parkende Autos in Siedlungsstraßen. Sie verhindern das Durchfahren eines Schneepfluges und damit auch die Räumung eines ganzen Straßenzuges.

Keinen Schnee aus privaten Hauszufahrten auf der Straße ablagern! Das kann bei einem dadurch verursachten Unfall



gravierende Folgen für den Verursacher haben.

**Wir gratulieren**



Frau Isabelle Ulrike Anzinger, Am Roßbach 11, 4073 Wilhering, zur Verleihung des akad. Grades „Magistra (FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe“.

Frau Mag. Franziska Jordan, Brausmühlweg 2, 4073 Wilhering, zur Verleihung des Berufstitels „Oberstudienrätin“.

Herrn Josef Kronister, Neudeckerweg 3, 4073 Wilhering, wird am 22. Dezember 2010 das „Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich“ verliehen. Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Herr Dr. Harald Wimmer, Mitglied im Wilheringer Umweltausschuss, legte erfolgreich Kurs und Prüfung zum Klimaschutzbeauftragten ab. Wir gratulieren recht herzlich.

Herrn Hofrat i. R. Dr. Oswald Follner, Leitergraben 55, 4073 Wilhering, wurde am 9. Dezember 2010 das „Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ verliehen. Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Herr Johann Hofer, MPA MBA legte erfolgreich die Konzessionsprüfung für das Autobusgewerbe ab. Herzlichen Glückwunsch.

**Diamantene Hochzeit**

Franziska und Friedrich Weinbauer, Seerbergstraße 4, 4073 Wilhering

Hermine und Roman Fischer, Mühlbachstraße 7, 4073 Wilhering

**Goldene Hochzeit**

Monika und Adolf Ullmann, Eiselsberger Straße 3, 4073 Wilhering

Maria und Karl Weißengruber, Eiselsberger Straße 1, 4073 Wilhering

Maria und Walter Reisinger, Lettenweg 3, 4073 Wilhering

Rosa und Johann Wimmer, Forellenweg 30, 4073 Wilhering

Ingrid und Franz Johann Haidinger, Am Roßbach 1, 4073 Wilhering

Hedwig und Franz Plakolb, Angerweg 17, 4073 Wilhering

Helga Maria und Josef Penz, Schulstraße 18, 4073 Wilhering

**FF Edramsberg**

**Gratulationen**



Am 26. September besuchten Markus Sickl, Mario Jungwirth und Reinhold Aichinger unseren Kameraden Max Ritzberger und überreichten ihm anlässlich seines 80ers einen Geschenkkorb. Die Kameraden unserer Wehr und das Kommando wünschen Dir, lieber Max, nochmals alles Gute zu Deinem runden Geburtstag.



Beglückwünschen möchten wir auch Herrn Stefan Kroihner als ersten Feuerwehrmann in der Feuerwehr Edramsberg zum Erhalt des Jugendleistungsabzeichens in Gold und zur Überstellung in den Aktivstand unserer Feuerwehr mit dem Dienstgrad Feuerwehrmann.

**Ableben von Herrn Josef Kaltenböck**

Das Feuerwehrkommando der FF Edramsberg macht die traurige Mitteilung, dass unser verdienstvoller Kamerad, Ehren-Amtswalter Josef Kaltenböck,

Träger der OÖ Medaille für 50-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens, der Verdienstmedaille in Gold des Bezirkes Linz-Land und des Bundesverdienstzeichens III. Stufe, am Mittwoch, 17. November 2010, im 97. Lebensjahr vom Allmächtigen abberufen wurde. Wir möchten hiermit allen Verwandten unser tiefstes Bedauern und Mitgefühl zum Ausdruck bringen.



**Friedenslicht 2010 am Edramsberg**

Trotz des Umzugs der Feuerwehr Edramsberg in das gemeinsame neue Feuerwehrhaus mit der Feuerwehr Wilhering, halten wir die Tradition des Friedenslichtes am Edramsberg aufrecht. Sie haben nach wie vor die Gelegenheit, am 24.12.2010 das Friedenslicht zwischen 13

Uhr und 17 Uhr aus der Edramsberger Kapelle abzuholen und noch ein wenig am Vorplatz des früheren Zeughauses zu verweilen und sich auf den Heiligen



Abend einzustimmen. An dieser Stelle wünschen Ihnen die Kameraden der Feuerwehr Edramsberg ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr.

**Einzug ins neue Feuerwehrhaus**

Zahlreiche Kameraden beider Feuerwehren halfen tatkräftig bei der zweitägigen Übersiedelung Anfang November in das neue Feuerwehrhaus mit. Bei den alten Unterkünften mussten sämtliche Räumlichkeiten ausgeräumt und entrümpelt werden. Auch sämtliche Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften wurden generalgereinigt und konnten in das neue Feuerwehrhaus einsatzbereit überstellt werden. Die beiden Feuerwehren sind sich sicher, dass der Bau dieses gemeinsamen Feuerwehrhauses eine zukunftsorientierte Lösung darstellt, welche längerfristig eine Kosteneinsparung für die Gemeinde bringt und die Schlagkraft der beiden Feuerwehren – durch wechselseitige Ressourcennutzung und Unterstützung – zum Wohle der Gemeindebevölkerung erhöht.

## DEZEMBER

DO 16.12.2010 // 18:30 UHR  
**Vortragsabend der Klavierklasse**  
LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal  
Landesmusikschule Wilhering

SA 18.12.2010 // 19 UHR  
**Adventkonzert Dörnbach**  
Pfarrzentrum Dörnbach  
Chorgemeinschaft Dörnbach

SO 19.12.2010 // 16:30 UHR  
**Wilheringer Weihnachtsspiel**  
Bei Schlechtwetter in der Stiftskirche  
Stiftspark Wilhering  
Stiftspfarr Wilhering

SO 19.12.2010 // 17 UHR  
**4. Adventkerze**  
Dorfplatz Schönering  
Dorfgemeinschaft Schönering

MO 20.12.2010 // 18–19 UHR  
**Vortragsabend der Violoncelloklasse**  
LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal  
Landesmusikschule Wilhering

FR 24.12.2010 // 9–12  
**Warten auf das Christkind**  
Anmeldungen beim Roten Kreuz  
Wilhering erbeten!  
Rotes Kreuz Wilhering  
Rotes Kreuz Wilhering

FR 24.12.2010 // 13–17 UHR  
**Friedenslicht am Edramsberg**  
Kapelle Edramsberg  
FF Edramsberg

FR 24.12.2010 // 23:00 UHR  
**Christmette**  
Stiftskirche Wilhering  
Stift Wilhering

FR 24.12.2010 // 16–17 UHR  
**Kinder Christ Mette**  
Pfarrkirche Schönering  
Pfarre Schönering

SA 25.12.2010 // 10 UHR  
**Pontifikalamt mit Chor und Orchester**  
Joseph Haydn: „Nicolai-Messe“  
Leitung: P. Balduin Sulzer  
Stiftskirche Wilhering  
Stift Wilhering

MO 27.12.2010 // 7–18:30 UHR  
**Familienschitag**  
Haus im Ennstal  
SV Wilhering

FR 31.12.2010 // 16 UHR  
**Jahresschlussandacht**  
Stiftskirche Wilhering  
Stift Wilhering

FR 31.12.2010 // 22 UHR  
**Silvester am Dorfplatz Schönering**  
Dorfplatz Schönering  
Rotes Kreuz Wilhering

## JÄNNER

SA 01.01.2011 // 10 UHR  
**Festlicher Gottesdienst mit Chor und Orchester**  
Stiftskirche Wilhering  
Stift Wilhering

DO 06.01.2011 // 10 UHR  
**Pontifikalamt mit Chor und Orchester**  
Stiftskirche Wilhering  
Stift Wilhering

SO 09.01.2011 // 9.30 UHR  
**Pfarrcafé Wilhering**  
Ausstellung „Günther und David Kitzmüller, Fotografie“  
Pfarrheim Wilhering  
Franz Haudum

SA 15.–SO 23.01.2011 // 19–22UHR  
**„900 Jahre Dörnbach“**  
Eröffnung der Jubiläumsausstellung mit musikalischer Umrahmung  
Pfarrzentrum Dörnbach

SA 22.01.2011 // 11 UHR  
**Würfelgemeindemeisterschaft**  
Feuerwehrhaus Schönering  
FF Schönering

MO 24.01.2010 // 20–21.30 UHR  
**Trommelkurs für Erwachsene mit Felix Doku**  
5 Abende, Info und Anmeldung:  
Inge Narzt, 07221/8801 und  
Doris Eisenriegler 07221/88308  
Grüne Wilhering

DO 27.01.2011 // 19–22 UHR  
**Plastic Planet – Filmabend**  
LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal  
Grüne Wilhering

FR 28.01.2011 // 19:30 UHR  
**Jahreshauptversammlung MV Dörnbach**  
Pfarrzentrum Dörnbach  
Musikverein Dörnbach

SA 29.01.2011 // 20 UHR  
**SPÖ – HOFRICHTERHAUS – LIVE**  
ALLES „NUR“ CASTING SHOWS – Show,  
Tanz, Kabarett ...  
LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal  
SPÖ Wilhering





# Marktgemeinde Wilhering - Abfallkalender

**Gelber Sack** 

## Gebietseinteilung

### 1. Tag: Tour I:

Wilhering, Ufer, Höf, Fall, Edramsberg,  
Schönering, Thalham, Appersberg,  
Lohnharting, Reith, Winkeln

### 2. Tag: Tour II:

Mühlbach, Katzing, Dörnbach, Hitzing

**Biomüllentleerung** 

## Gebietseinteilung

### 1. Tag: Tour I (Entleerung am Dienstag)

Wilhering, Höf, Ufer, Reith, Thalham,  
Teile von Schönering, Teile von Edramsberg  
Winkeln, Appersberg, Lohnharting

### 2. Tag: Tour II (Entleerung am Mittwoch)

Fall, Teile v. Edramsberg, Teile v. Schönering  
Mühlbach, Katzing, Hitzing, Dörnbach

**Altstoffsammel**

**ASZ Wilhering (Tel**

### Öffnungszeiten:

Freitag von 8:00 - 18:00  
Montag von 8:00 - 12:00  
und 14:00 - 18:00

Die Rest- und Biomülltonnen sowie die Gelben Säcke sind spätestens ab 6:00 Uhr Früh des Abholtermines bereitz

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI
Sa 1 <small>Neujahr</small>	Di 1	Di 1	Fr 1	So 1 <small>Staatsfeiertag</small>	Mi 1	Fr 1
So 2	Mi 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2	Do 2 <small>Ch. Himmelf.</small>	Sa 2
Mo 3	Do 3	Do 3	So 3	Di 3	Fr 3	So 3
Di 4	Fr 4	Fr 4	Mo 4	Mi 4	Sa 4	Mo 4
Mi 5	Sa 5	Sa 5	Di 5	Do 5	So 5	Di 5
Do 6 <small>Hl. 3 Könige</small>	So 6	So 6	Mi 6	Fr 6	Mo 6	Mi 6
Fr 7	Mo 7	Mo 7	Do 7	Sa 7	Di 7	Do 7
Sa 8	Di 8	Di 8	Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8
So 9	Mi 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9	Do 9	Sa 9
Mo 10	Do 10	Do 10	So 10	Di 10	Fr 10	So 10
Di 11	Fr 11	Fr 11	Mo 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11
Mi 12	Sa 12	Sa 12	Di 12	Do 12	So 12 <small>Pfingsten</small>	Di 12
Do 13	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13 <small>Pfingsten I</small>	Mi 13
Fr 14	Mo 14	Mo 14	Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14
Sa 15	Di 15	Di 15	Fr 15	So 15	Mi 15	Fr 15
So 16	Mi 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16	Do 16	Sa 16
Mo 17	Do 17	Do 17	So 17	Di 17	Fr 17	So 17
Di 18	Fr 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18	Sa 18	Mo 18
Mi 19	Sa 19	Sa 19	Di 19	Do 19	So 19	Di 19
Do 20	So 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20
Fr 21	Mo 21	Mo 21	Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21
Sa 22	Di 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22
So 23	Mi 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23	Do 23 <small>Fronleichn.</small>	Sa 23
Mo 24	Do 24	Do 24	So 24 <small>Ostern</small>	Di 24	Fr 24	So 24
Di 25	Fr 25	Fr 25	Mo 25 <small>Ostern</small>	Mi 25	Sa 25	Mo 25
Mi 26	Sa 26	Sa 26	Di 26	Do 26	So 26	Di 26
Do 27	So 27	So 27	Mi 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27
Fr 28	Mo 28	Mo 28	Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28
Sa 29		Di 29	Fr 29	So 29	Mi 29	Fr 29
So 30		Mi 30	Sa 30	Mo 30	Do 30	Sa 30
Mo 31		Do 31		Di 31		So 31

# nder 2011

## zentrum Restabfallsammlung (1.20049) Gebietseinteilung

1. Tag: **Entleerung am Dienstag**  
 Gebiet I: Wilhering, Ufer, Höf, Lohnharting, Appersberg, Thalham, Reith  
 2. Tag: **Entleerung am Mittwoch**  
 Gebiet II: Winkeln, Schönering, Edramsberg, Fall, Alte Landstraße  
 Gebiet III: Mühlbach, Katzing, Hitzing, Dörnbach

### Entleerungsintervalle:

 14-tägig     vierwöchentlich  
 vierwöchentlich **nur im Gebiet III**

## Strauch- u. Grünschnitt-Entsorgung:

am Sammelplatz in Schönering, die Öffnungszeiten werden direkt am Platz angeschlagen, Änderungen werden mittels Gemeindeaussendung oder in der Gemeindezeitung bekanntgegeben

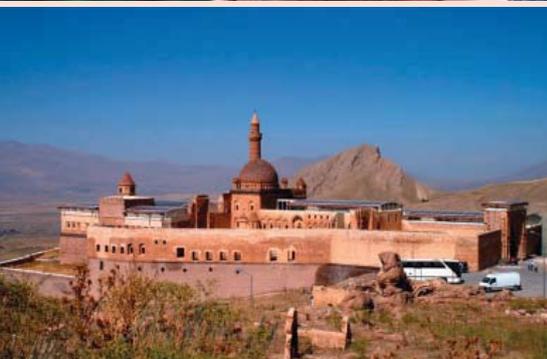
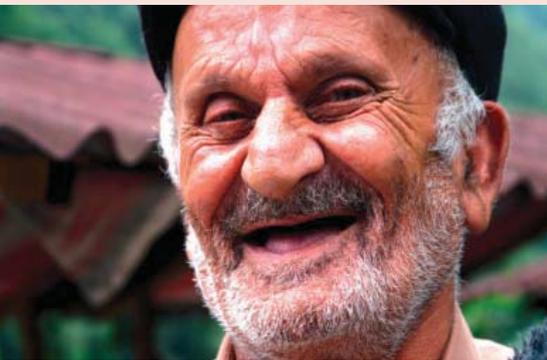
ustellen!

LI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
	Mo 1 	Do 1	Sa 1	Di 1 <small>Allerheil.</small>	Do 1
	Di 2   	Fr 2	So 2	Mi 2 	Fr 2
	Mi 3    	Sa 3	Mo 3	Do 3 	Sa 3
	Do 4	So 4	Di 4 	Fr 4	So 4
 	Fr 5	Mo 5	Mi 5 	Sa 5	Mo 5
   	Sa 6	Di 6 	Do 6	So 6	Di 6   
	So 7	Mi 7 	Fr 7	Mo 7	Mi 7    
	Mo 8	Do 8 	Sa 8	Di 8  	Do 8 <small>Maria Empf.</small>
	Di 9 	Fr 9	So 9	Mi 9   	Fr 9
	Mi 10 	Sa 10	Mo 10	Do 10	Sa 10
	Do 11 	So 11	Di 11  	Fr 11	So 11
	Fr 12	Mo 12 	Mi 12   	Sa 12	Mo 12
	Sa 13	Di 13    	Do 13	So 13	Di 13 
	So 14	Mi 14    	Fr 14	Mo 14	Mi 14 
	Mo 15 <small>M. Himmelf.</small>	Do 15	Sa 15	Di 15 	Do 15
	Di 16   	Fr 16	So 16	Mi 16 	Fr 16
	Mi 17    	Sa 17	Mo 17	Do 17	Sa 17
	Do 18	So 18	Di 18 	Fr 18	So 18
  	Fr 19	Mo 19	Mi 19 	Sa 19	Mo 19
   	Sa 20	Di 20 	Do 20	So 20	Di 20 
	So 21	Mi 21 	Fr 21	Mo 21	Mi 21   
	Mo 22	Do 22 	Sa 22	Di 22 	Do 22
	Di 23 	Fr 23	So 23	Mi 23   	Fr 23
	Mi 24 	Sa 24	Mo 24  	Do 24	Sa 24
	Do 25 	So 25	Di 25    	Fr 25	So 25 <small>Christfest</small>
	Fr 26	Mo 26	Mi 26 <small>Nationalftg.</small>	Sa 26	Mo 26 <small>Stefanitag</small>
	Sa 27	Di 27  	Do 27	So 27	Di 27
	So 28	Mi 28    	Fr 28	Mo 28	Mi 28 
	Mo 29	Do 29	Sa 29	Di 29 	Do 29 
	Di 30  	Fr 30	So 30	Mi 30 	Fr 30
	Mi 31    		Mo 31		Sa 31



## FEBRUAR

FR 04.02.2011 // 19:30 UHR  
**Türkei – Eine Reise durch Ostanatolien**  
Diavortrag Hermann Heisler  
Pfarrheim Wilhering  
Theatergruppe KBW Wilhering



SO 05.02.2011 // 10 UHR  
**Gemeineschmeisterschaft**  
Sternstein, Bad Leonfelden  
SV Wilhering

SO 06.02.2011 // 9.30 UHR  
**Pfarrcafé Wilhering**  
Franz Haudum

DI 08.02.2011 // 19:30 UHR  
**„Brust bewusst“ – Brustkrebs und Brustkrebsvorsorge**  
Referentin: OÄ Dr. Gertraud  
Tschurtschenthaler/Krankenhaus der  
Barmherzigen Schwestern Linz  
Pfarrzentrum Dörnbach  
Gesunde Gemeinde Wilhering

DO 10.02.2011 // 18:30–19:30 UHR  
**Karneval in Wilhering**  
Faschingskonzert der Blockflöten- und  
musikalischen Früherziehungsklasse  
LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal  
Landesmusikschule Wilhering

SO 13.02.2011 // 14 UHR  
**Faschingsumzug der Pfarre Wilhering**  
Treffpunkt am Parkplatz des  
Stiftsgymnasiums  
Pfarrheim Wilhering  
Pfarre Wilhering

MI 16.02.2011 // 18:30–19:30 UHR  
**Vortragsabend der Akkordeon-  
und Tubaklasse**  
LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal  
Landesmusikschule Wilhering

**Nähere Informationen über alle Veranstaltungen in Wilhering erhalten Sie auf [www.wilhering.at](http://www.wilhering.at)**

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keine Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Vereinsinterne oder regelmäßig wiederkehrende Termine werden aus Platzgründen nicht abgedruckt. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Wilhering ([www.wilhering.at](http://www.wilhering.at)) Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.



## FF Wilhering

### Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in Gold

Der Oö. Landesfeuerwehrverband führte als erstes Bundesland Österreichs das Jugendleistungsabzeichen in der Stufe Gold ein. Um diese Stufe erreichen zu können, muss der Feuerwehrynachwuchs über mehrere Jahre eine umfangreiche und sehr praxisorientierte Ausbildung durchlaufen. In der eigenen Feuerwehr sind fünf Prüfungen zu absolvieren, auf Bezirksebene muss das Wissenstestabzeichen der Stufe Gold erlangt werden und auf Landesebene nehmen die Jugendlichen an drei Leistungsbewerben teil. Erst dann kann nach einer letzten bestandenen Prüfung das Leistungsabzeichen in Gold verliehen werden.

Im Bezirk Linz-Land fand diese Prüfung um das goldene Leistungsabzeichen am 30. Oktober 2010 in St. Florian statt. Nicht weniger als 17 Jugendliche (2 Mädchen und 15 Burschen) aus neun Feuerwehren eiferten um das begehrte Abzeichen.



Unter Anwesenheit des Bürgermeisters der Marktgemeinde St. Florian, Robert Zeitlinger, des Bezirksfeuerwehrkommandanten Ing. Wolfgang Lehner, Jugend-Hauptamtswalter Karlheinz Manzenreiter, seiner Oberamtswalter und vieler Feuerwehrmitglieder wurde Daniel Moser das Abzeichen überreicht, dass er nunmehr mit Stolz auf seiner Uniform tragen kann.

### Pilotprojekt gemeinsame Atemschutz-Ausbildung und Erwerb des Leistungsabzeichens in Bronze



In einem Pilotprojekt des Bezirks-Feuerwehrkommandos Linz-Land unter der Leitung von HAW Wolfgang Schauer absolvierten in den Monaten Mai bis November 2010 insgesamt 22 Feuerwehrkameraden von 7 Feuerwehren des Bezirkes eine gemeinsame Atemschutzausbildung in der Theorie sowie in praxisnahen und einsatzmäßigen Übungen.

Als Abschluss dieser intensiven Ausbildung und Vorbereitung nahm ein Atemschutztrupp (3 Mann) am 6. November 2010 an einem landesweiten Bewerb in der Atemschutzstrecke im Feuerwehrhaus der FF Ruffing teil. Thomas Beyerl, Martin Mittermair und Raphael Wolfsteiner erwarben somit das Atemschutz-Leistungsabzeichen in Bronze.

### Haussammlung

Die FF Wilhering möchte sich hiermit bei der Gemeindebevölkerung für die großzügige Unterstützung bei der diesjährigen Haussammlung recht herzlich bedanken, sowie bei allen Institutionen und Firmen für die finanzielle Unterstützung unseres alljährlichen Tätigkeitsberichtes und unseres Feuerwehrkalenders für 2011. Bei Interesse können noch einige Kalender per E-Mail angefordert werden: [ffwilhering@aon.at](mailto:ffwilhering@aon.at)

### Terminavis

Feuerlöscherüberprüfung der FF Wilhering, am Samstag, dem 15. Jänner 2011 von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr im neuen Feuerwehrhaus

Die Überprüfung wird von der Fa. MINI-MAX Feuerlöschgeräte durchgeführt.

Das Gesetz schreibt die Überprüfung der Feuerlöscher in Intervallen von 2 Jahren vor. Es werden alle Fabrikate, die der ÖNORM F 1050 und ON EN 3 entsprechen überprüft. Bei Interesse kann natürlich auch das neue Feuerwehrhaus berücksichtigt werden!

### Die drei Freiwilligen Feuerwehren

Edramsberg, Schönering, Wilhering sowie deren Jugendgruppen möchten sich auf diesem Wege bei allen Institutionen und Körperschaften sowie bei der gesamten Gemeindebevölkerung für die im abgelaufenen Jahr gezeigte moralische und finanzielle Unterstützung bedanken.

Für die bevorstehenden Festtage wünschen die Kommandanten der drei Feuerwehren allen Mitbürgern ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und zum Neuen Jahr viel Gesundheit, Glück, Erfolg und eine weitere gute Zusammenarbeit.

FF Edramsberg  
Martin Niederhuemer

FF Schönering  
Robert Pühringer jun.

FF Wilhering  
Klaus Schwarzberger

## Rotes Kreuz

### „Warten auf das Christkind“ mit dem Jugendrotkreuz Wilhering

Hallo liebe Kinder!

Nachdem wir letztes Jahr einigen Kindern die Wartezeit auf das Christkind verkürzen konnten und dieser Vormittag einen hohen Anklang fand, möchten wir euch auch heuer wieder am Freitag, dem 24. Dezember 2010 sehr herzlich auf die Rotkreuz-Dienststelle einladen.

Wenn ihr also zwischen 4 und 10 Jahre alt seid und von 9 Uhr bis 12 Uhr Zeit

habt, dann kommt doch einfach vorbei, es erwartet euch ein sehr abwechslungsreiches Programm.

Da wir nur eine begrenzte Teilnehmerzahl aufnehmen können, meldet euch doch bitte unter der Nummer 07226/40144 bis 17. Dezember 2010 an.

Wir freuen uns auf euer Kommen!  
Das Jugendrotkreuz Wilhering

### Silvester am Dorfplatz Schönering

Wie auch bereits im vorigen Jahr laden wir Sie am 31.12.2010 ab 22.00 Uhr herzlich ein, Silvester bei Musik und einem Feuerwerk gemeinsam mit uns am Dorfplatz in Schönering zu verbringen und gemütlich in das neue Jahr zu rutschen. Für Getränke wie Sekt, Bier, aber auch alkoholfreie Getränke sowie einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

## ASKÖ Wilhering Turnen

Am 14. November nahmen wir an den Bundesmeisterschaften der Union teil und konnten dabei jeweils einen Sieg in der Mannschaft AK 10 mix und AK 16 erringen. Auch alle anderen Teilnehmer zeigten eine deutliche Leistungssteigerung.



Beim abschließenden Wettkampf für den neuen Flatty (ein Gleichgewichtsgerät) erreichten wir durch Nicole Holzbauer, Laura Mahringer und Anja Panhuber den 3. Platz, d. h. wir erhielten 2 Teile. Dieser wurde bereits beim ersten Training nach der Meisterschaft fleißig verwendet.



### Auskunft

Hedwig Bauer, Tel. 0676/9265550  
 Sonja Bauer, Tel. 0664/3816984  
 Karin Steinhauser, Tel. 0664/1303172  
 Claudia Holzbauer Tel. 0676/7034005

### Vorschau

Schauturnen am 6.3.2011 um 15 Uhr im Turnsaal der HS in Schönering.

Mit bestem Dank für die rege Teilnahme an unseren Turnstunden, wünschen wir allen Wilheringerinnen und Wilheringern gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr, viel Gesundheit und Erfolg!

## Schützenverein Schönering

### Jugendarbeit

Erfreulich ist, dass nach der Ferienpassaktion im Sommer einige Jugendliche jeden Freitag von 18 bis 19 Uhr ins Training kommen und sich stetig verbessern. Der erste Termin für einen Vergleichskampf gegen Union Pötting wird in den nächsten Tagen festgelegt.

Wenn auch euer Interesse geweckt wurde, kommt doch einfach zur Schnupper-



stunde vorbei. Dies gilt auch für Erwachsene! Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: Robert Pühringer sen., Tel. 0699/11671107

Wir wurden mit Hilfe von Sponsoren heuer mit Teamjacken und Polos ausgestattet. Nochmals ein großer Dank an alle Sponsoren.



### Ein toller Start in die Herbstrunde 2010

Nach den ersten 4 Runden ist Schönering 2 noch ungeschlagen. Schönering 1 in Tabellenmitte auf Platz 5

### LIWE 2. Klasse Ost

1 Schönering 2	4	4	0	0	4349	8
2 Linz LHA 1	4	4	0	0	4304	8
3 Enns Priv. 3	4	3	0	1	4189	6
4 Nettingsdorf 1	4	2	0	2	4169	4
5 Schönering 1	4	1	0	3	4138	2
6 Pichling 3	4	1	0	3	4110	2
7 Enns Priv. 4	4	1	0	3	3904	2
8 Linz LHA 2	4	0	0	4	4028	0

Noch ein Hinweis auf unsere Homepage: [http://vereine.tips.at/schuetzenverein\\_schoenering/termine](http://vereine.tips.at/schuetzenverein_schoenering/termine)

## Stockschützenverein Schönering

Der ESV Schönering hat im Jahr 2010 neben einem internationalen Asphaltstockturnier, bei dem wir 15 Mannschaften aus ganz Oberösterreich begrüßen konnten, auch ein Sommer-Gemeindestockturnier durchgeführt. Die teilnehmenden Hobbymannschaften aus unserer Gemeinde zeigten ein sehr gutes Niveau im Kampf um die Daube. In einer Hin- und Rückrunde wurde in ausgeglichenen und spannenden Spielen der Sieger ermittelt.

Gemeindemeister 2010 wurde die Mannschaft Alfred Kraml, Adolf Ullmann, Helmut Fortenbacher und Albert Weber.

Den 2. Platz belegte die Mannschaft Alfred Klinglmair, Maria Eder, Peter Hinterberger und Erich Fattinger.

Die Mannschaft Josef Obermüller, Alfred Steineder, Harald Füreder und Franz

Dunzinger belegte den 3. Platz.

Bei den Sommermeisterschaften erzielten unsere Mannschaften sehr gute Erfolge. So konnte bei den Ü-50-Meisterschaften der Herren im Bezirk die Mannschaft Alfred Kraml, Friedrich Eder (Reith), Max Nöbauer, Günther Paumgartner und Alois Frauenberger den 1. Rang und damit den Aufstieg in die Unterliga West erreichen, wo mit einem guten 3. Rang ein nochmaliger Aufstieg in die Landesliga West geschafft wurde.

Die Damenmannschaft des ESV Schönering hat bei den Meisterschaften der Oberliga West einen ausgezeichneten 2. Platz belegt, der zum Aufstieg in die Landesliga West berechtigt.

Im Mixed-Bewerb konnte die Mannschaft

Maria Eder, Herta Stadler, Max Nöbauer und Obmann Friedrich Eder auf Bezirksebene den 2. Platz und damit den Aufstieg in die Unterliga West verzeichnen. Ende Oktober haben bereits wieder die Wintermeisterschaften, die auf Kunsteis ausgetragen werden, begonnen und auch hier hoffen wir wieder auf gute Erfolge.

Neben dem geplanten Anbau für Veranstaltungen, neuen WC-Anlagen und der Schließung der vierten Seite der Stocksporthalle wird im Jahr 2011 das Hauptaugenmerk des ESV Schönering weiterhin auf die Förderung des Stocksports gelegt. Wir laden die Gemeindebevölkerung ein, an den Trainingstagen des Vereins die Gelegenheit zu nutzen und den „Stocksport“, der bis ins hohe Alter ausgeübt werden kann, einmal selbst zu versuchen. Auf Wunsch kann im be-

## Stockschützenverein Schönering Fortsetzung

schränkten Ausmaß Stockmaterial zur Verfügung gestellt werden. Im Frühjahr 2011 findet das Training wieder jeweils am Mittwoch ab 18.00 Uhr statt. Wer sich bereits im wohlverdienten Ruhestand befindet, kann außerdem jeden Dienstag ab

12.30 Uhr beim Senioren-Stockschießen teilnehmen.

Die Stockbahnen können beim Obmann des ESV Schönering, Herrn Friedrich Eder, Edramsbergerstraße 3, telefonisch unter 07226/3176 reserviert werden.

Selbstverständlich können diese auch von Nichtmitgliedern angemietet werden.

Der ESV Schönering wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

## Union Mühlbach – Sektion rhythmische Gymnastik

Die Rhythmische-Gymnastik-Gruppe der Union Mühlbach mit ihrer Betreuerin Edith Parzmayr erreichte wieder ganz tolle Ergebnisse beim Sport Union-Bundescup am 23. und 24. Oktober in der Linzer Sporthauptschule. So erreichten unter anderem beim Duo/Trio-Bewerb Schülerinnen bis 12 Jahre Caro Penz und Elisa Grün den 2. Platz und Nina Holzinger und Linda Mittermair den 3. Platz. Beim Duo/

Trio-Bewerb Schülerinnen ab 12 Jahre siegten unsere jungen Damen Natalie Wiesinger, Anna Jodlbauer und Lavinia Schwärzler. Sehr gut war auch das Ergebnis der Reifengruppe mit Johanna Penz, Nina Holzinger, Linda Mittermair, Lisa Biberhofer und Lena Hausl, die den ausgezeichneten 2. Platz erreichten. Herzlichen Glückwunsch!



## Union Mühlbach – Sektion Fußball

### Kampfmannschaft

Resümee Herbstsaison 2010: Nur drei Punkte Rückstand auf die Tabellenspitze. Zu Beginn der Herbstsaison wussten wir nicht so recht, wo die Mannschaft leistungsmäßig steht. Mehr Abgänge als Zugänge, viele Junge standen bei jedem Spiel von Beginn weg in der Startelf. Waren die Leistungen in den ersten Partien vor allem spielerisch nicht unbedingt überzeugend, so steigerte sich die Mannschaft im Laufe der Saison erheblich. Es reichte schließlich mit nur zwei Niederlagen und fünf Remis zum 5. Platz in der Herbsttabelle. Wegen des Tribünenbaues mussten wir einige Auswärtsspiele mehr absolvieren, was im Frühjahr natürlich umgekehrt sein wird. Mit drei Punkten ist der Abstand zur Spitze relativ gering, was auch auf eine sehr ausgeglichene Spielklasse schließen lässt.

Wir können also durchaus zufrieden sein und hoffen, dass wir im Frühjahr – bei einigen Heimspielen mehr – noch etwas zulegen können. Vielleicht gelingt ja gerade im Jubiläumsjahr die Sensation – und das wäre wirklich eine – namens Aufstieg.

Die 5. Weinkost im schönen Kellergewölbe war wieder sehr gut besucht. Zehn Winzer aus dem Burgenland, der Süd-Steiermark und aus Niederösterreich präsentierten ihre besten Tröpferl und erfreuten damit die Gäste aus Wilhering und den Nachbargemeinden ebenso wie der kostenlose Heimbringerdienst, mit dem die Gäste sicher nach Hause gebracht wurden.

Der Tribünenbau schreitet zügig voran, sodass wir sicher bis zur 50-Jahr-Feier im

Juli nächstes Jahr alle Arbeiten abschließen können.



### Nachwuchs

U14 SGM Mühlbach Wilhering ist Herbstmeister in der Oberliga!

Die U14 Spielgemeinschaft Mühlbach/Wilhering blieb als einziges Team ungeschlagen und wurde mit 7 Siegen, 2 Unentschieden und 23 erreichten Punkten Herbstmeister.



Auch die anderen Nachwuchsmannschaften erzielten in der abgelaufenen Herbstmeisterschaft sehr gute Ergebnisse.

Am 14. November veranstaltete die Union Mühlbach ein Nachwuchshallenturnier in der Pädak, wo 17 Mannschaften mit über 140 Kindern teilgenommen haben. Auch unsere Jüngsten (U7, letztes Jahr noch unsere Bambinis) durften hier mit zwei Mannschaften mitspielen.

Die U12-Mannschaft mit ihren Trainern



Mario Mistlbacher und Heli Tobisch bedanken sich sehr herzlich bei Wolfgang Haindl für die gespendete Dressengarnitur!



Ich bedanke mich bei den Gemeindepolitikern für die tatkräftige Unterstützung, bei allen Funktionären, Trainern und Übungsleitern für ihre großartige Arbeit, bei den vielen älteren Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Allen Eltern sage ich Danke für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen noch ein paar ruhige Adventtage, frohe Weihnachten und alles Gute, vor allem Gesundheit im neuen Jahr!

Stefan Umbauer

## SV Maschinenbau Hierzer Wilhering – Sektion Fußball

### Kampfmannschaft und Reserve

Der erste Teil der Meisterschaft liegt hinter den Spielern und Verantwortlichen des SV Maschinenbau Hierzer Wilhering und das Resümee fällt durchwegs positiv aus. Trotz des schlechten Starts, in den ersten beiden Auswärtsspielen der Saison mussten deutliche Niederlagen hingenommen werden, überwintert doch die Kampfmannschaft auf Platz 2 der Tabelle. Die Mannschaft von Trainer Gerald Trummer liegt fünf Punkte hinter dem großen Favoriten Admira Linz und einen Punkt vor Niederneukirchen. Man hofft auf eine Fortführung der Leistungen im Frühjahr, um das Rennen um den Aufstieg weiter offen gestalten zu können, da unter anderem die direkten Konkurrenten im Frühjahr noch in Wilhering antreten müssen. Gerade die Heimstärke war ein Mitgrund für den positiven Herbst, denn in sieben Heimspielen gelang es keiner Mannschaft, auch nur einen Punkt aus Wilhering zu entführen. In Summe ist man bereits seit 10 Runden ungeschlagen. Gleich zu Beginn im Frühjahr wird man sehen, wohin die Reise geht, da man in der ersten und dritten Runde auf die beiden anderen Spitzenmannschaften trifft. Die Leistung im Herbst kam doch überraschend, da im Laufe der Saison zwei starke Spieler abgegeben wurden und die Personaldecke somit dünner war. Auch die Reservemannschaft überwintert mit Platz 2 im Spitzenspiel der Liga. Wie bei der Kampfmannschaft gab es auch zu Beginn einige Schwierigkeiten, doch mit Fortdauer der Saison stabilisierten sich die Leistungen und die Mannschaft er-

rang Punkt um Punkt. Somit können die Spieler und Verantwortlichen auch in der Reserve mit der Leistung im Herbst sehr zufrieden sein.

Der SV Maschinenbau Hierzer Wilhering bedankt sich sehr herzlich bei den Sponsoren, Zuschauern und freiwilligen Helfern, ohne die ein reibungsloser Ablauf der Meisterschaft nicht möglich wäre. Wir hoffen natürlich, Sie auch im Frühjahr wieder zahlreich auf der heimischen Anlage und bei den Auswärtsspielen begrüßen zu dürfen.

### Nachwuchs

U14 Herbstmeister: Die Spielgemeinschaft der U14 Mühlbach/Wilhering konnte den Herbstmeistertitel erringen. Die Mannschaft verlor kein Spiel und musste nur 2 Unentschieden hinnehmen. Gratulation den Spielern und Trainern.

Auch die Spielgemeinschaft in der U16 konnte im Herbst überzeugen und erreichte den hervorragenden 3. Platz.

Mit der U12-Mannschaft wird hoffentlich bis zum Sommer auch eine Spielgemeinschaft mit der Union Mühlbach eingegangen. Wir hoffen auch in Zukunft auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit der beiden Vereine und danken den Spielern, Trainern und Funktionären der Union Mühlbach recht herzlich dafür.

Auch die U9-Mannschaft startete sehr erfolgreich in ihre erste Saison im Meisterschaftsbetrieb. Zu Beginn konnten gleich 5 Siege in Serie eingefahren werden. Schlussendlich kam ein sehr guter Platz im Mittelfeld der Tabelle zustande.

Fußballbegeisterte Kinder ab dem 5. Lebensjahr können sich jederzeit und kostenlos zum Training anmelden, unter Tel.: 0676/885594079 bei Sektionsleiter Robert Harrer. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter [www.svwilhering.at](http://www.svwilhering.at)

Der SV Maschinenbau Hierzer Wilhering wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tabelle 1. Klasse Mitte

Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1 Admira	13	11	1	1	52:7	45	34
<b>2 Wilhering</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>28:20</b>	<b>8</b>	<b>29</b>
3 Niederneukirch.	13	9	1	3	26:14	12	28
4 Lichtenberg	13	6	3	4	19:18	1	21
5 Dionysen	13	6	2	5	24:31	-7	20
6 Hellmonsödt	13	5	2	6	35:31	4	17
7 Wels FC 1b	13	5	2	6	26:25	1	17
8 Eidenberg/Geng	13	5	2	6	20:26	-6	17
9 Donau Linz 1b	13	4	4	5	20:24	-4	16
10 Ansfelden	13	4	2	7	21:22	-1	14
11 Puchenu	13	3	4	6	15:20	-5	13
12 Eferding/Fraham	13	4	1	8	20:31	-11	13
13 Feldkirchen/D.	13	3	1	9	29:47	-18	10
14 Kirchberg-Th.	13	3	1	9	16:35	-19	10

Tabelle U 14 Oberliga

Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
<b>1 SPG Mühlbach/Wilhering</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>38:10</b>	<b>28</b>	<b>23</b>
2 Ansfelden	9	7	0	2	42:13	29	21
3 Babenberg	9	5	2	2	35:19	16	17
4 SPG Kirchberg/Oftering	9	4	3	2	35:12	23	15
5 Leonding Union	9	3	5	1	24:10	14	14
6 Leonding ASKÖ	9	4	1	4	43:23	20	13
7 Urfahr	9	3	1	5	20:29	-9	10
8 Neue Heimat	9	3	0	6	24:58	-34	9
9 Alkoven	9	1	1	7	16:69	-53	4
10 Chemie Linz *	9	0	1	8	12:46	-34	1

## VS Schönering

Die ersten Wochen in der Schule bedeuten für die Kinder einen Start in einen neuen Lebensabschnitt. Um ihnen diesen zu erleichtern, gibt es die Schuleingangsphase. Bei dieser werden Grundvoraus-

setzungen fürs Lesenlernen, Schreiben und Rechnen spielerisch trainiert. Die Kinder machen mit Begeisterung mit beim: Kneten, Sandschreiben, Reimen, Dinge sortieren und bei rhythmischen

Übungen. Bei Lehrausgängen in die Schulumgebung lernen die Kinder Bäume, Verkehrszeichen und Schilder kennen.



Die Kinder der 1. Klasse bereiten gemeinsam einen Obstsalat zu!



Jetzt ist es notwendig, sich gegenseitig zu helfen.

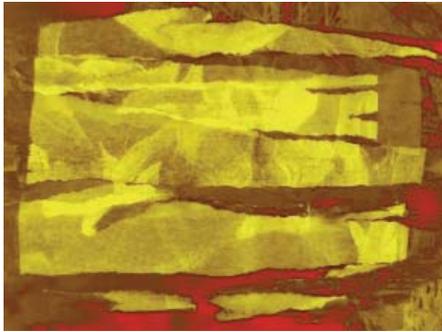


Beim Backen!

## HS Wilhering

### Österreichweiter Schülerbewerb für digitale Medien „show it“

Der 3. Preis in der Kategorie Photo I ging an Katharina Malik aus der 3. Klasse für ihre digitale Bearbeitung mit dem Titel „Hommage an Franz Marc“.



Mit sichtlicher Freude am oberösterreichischen Erfolg überreichte ihr der Fachinspektor Herr Mag. Markus Riebe vom Landesschulrat am 23. September 2010 Urkunde und Preis.



Die Schulgemeinschaft gratuliert Katharina recht herzlich zu ihrem großartigen Erfolg!

### Messe „Jugend und Beruf“

Auch heuer nutzten wir mit unseren Schülerinnen und Schülern das Informationsangebot der über 200 Aussteller auf der Messe „Jugend und Beruf“ in Wels. Einerseits konnten wir berufliche Tätigkeiten hautnah erleben, andererseits wurden von den Vertretern der Firmen offene Fragen zur dualen Berufsausbildung beantwortet. Mit großer Begeisterung nahm ein engagiertes Team am Wettbewerb „Reifen wechseln“ teil.



### Workshop

Im November führen wir mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse zum ak-dialog nach Linz. Dort machten sich unsere Schulabgänger im Rahmen eines Workshops „In sieben Schritten zum Erfolg“ Gedanken zu den eigenen Interessen, Talenten und Begabungen.



## Kulturnetz Wilhering – querfeldein

### Interessieren Sie sich für Kultur? Möchten Sie Kulturveranstaltungen aktiv mitgestalten?

Der Verein Kulturnetz Wilhering – querfeldein versucht seit 2004 das kulturelle Angebot in Wilhering zu bereichern. Unser Team sucht kreative, offene Personen jeden Alters, die gern ihre Ideen bei uns einbringen möchten. Bisher reichten un-

sere Veranstaltungen von Kabarett, Konzerten, Lesungen bis zu einer Ausstellung und einer Musicalsahrt. Wir laden alle Interessierten zu unserem nächsten Treffen am Dienstag, 11.1.2011 um 19 Uhr im Café Dörnbach ein!

Kontakt: Obfrau Heidgund Luger  
he.luger@aon.at, Tel. 07221/88848

## Kulturfahrten

**6. August 2011:** Seefestspiele Mörbisch „Der Zigeunerbaron“ und Tiergarten Schönbrunn

**13. August 2011:** Passionsspiele 2011 im Steinbruch St. Margarethen

**Informationen** zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie am Gemeindeamt Wilhering bei Frau Pachinger.

## Musikverein Schönering

### Kirchenkonzert

Das Kirchenkonzert im Rahmen der „Wilheringer Adventtage“ am 8. Dezember 2010 war auch heuer wieder ein voller Erfolg. In der voll besetzten Wilheringer Stiftskirche präsentierte der Musikverein unter der Leitung von Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier ein adventliches Programm auf hohem Niveau. Am Beginn stand der festliche „Esterhazy-Marsch“ von Joseph Haydn. „Sinfonia“ und „Coro“ aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, das wuchtige „Ecce sacerdos“ von Anton Bruckner (Arr.: Thomas Doss) sowie das von Philip Sparke raffiniert arran-

gierte Weihnachtslied „Mary's Boy Child“ (mit Clara Anshuber als Solistin auf der Bassklarinette) waren weitere musikalische Höhepunkte. Thomas Rzyz als bewährter Sprecher führte durch das Programm und stimmte das Publikum mit heiteren und besinnlichen Texten auf die Adventzeit ein.

### Adventkerzen-Anzünden der Dorfgemeinschaft Schönering

Das mittlerweile Tradition gewordene Adventkerzen-Anzünden (jeweils ab 17 Uhr) am Schöneringer Dorfplatz fand bzw. findet auch heuer wieder mit musikalischer

Unterstützung durch Mitglieder unseres Musikvereines statt:

3. Adventsonntag: Jungmusikergruppe (Leitung: Franz Azesberger)
4. Adventsonntag: Blechbläserensemble

Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch!

Der Musikverein Schönering wünscht Ihnen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2011!

## Musikverein Dörnbach

### Nachlese zum Herbstkonzert am 13. November 2010

Wenn die ersten Blätter von den Bäumen fallen, ist es wieder so weit. Die Vorbereitungen für das jährliche Herbstkonzert des Musikvereines Dörnbach beginnen, und dank der treuen helfenden Hände konnte dieses auch heuer wieder im Turnsaal der Hauptschule Schönering statt finden. Viel Altbewährtes, aber auch manch Neues erwartete das Publikum dort am 13. November. Das Programm: eine, von unserem Kapellmeister gut gewählte Mischung aus Tanz- und Konzertmusik von Strauss bis Frederick Loewe, dem Komponisten des „Urmusicals“ „My Fair Lady“. Bei Letzterem schlüpfte unser Vizekapellmeister Horst Kremaier wieder einmal in eine neue Rolle. Wir hatten ihn bereits als Dirigent, an der Posaune und am Tenorhorn erlebt, doch dieses Mal überraschte er uns als singender, Frauenwiderstehender Prof. Higgins, der seine „Fair Lady niemals an sich heranlassen will“. Gleich nach der Pause entführte uns eine kleine Dixieland-Partie ins New Orleans der 20er. Der Sprung zurück

nach Europa, genauer gesagt nach Wien, gelang mit dem berühmten Walzer „Künstlerleben“ von Johann Strauss. Den Abschluss des Konzerts bildete, wie auch schon letztes Jahr, ein ungewohnt ruhiges Stück. Bilitis, der Soundtrack zum gleichnamigen, französischen Film aus den 70ern. Es war ein netter Konzertabend, der dieses Jahr nicht nur für die MusikerInnen, sondern auch für manche Besucher bei gemütlichem Zusammensein in Dörnbach endete.



Horst Kremaier als Prof. Higgins  
Foto: Adi Schiefersteiner

## Singkreis Schönering

### Aufführung der „Böhmischen Hirtenmesse“ von Jakub Jan Ryba

Eine kirchenmusikalische Einstimmung auf das Geschehen der Heiligen Nacht bot der Singkreis mit der „Böhmischen Hirtenmesse“ am 27.11. in der Pfarrkirche Schönering und am 4.12. in der Stiftskirche Wilhering.

Der Beifall der Zuhörer in der vollbesetzten Kirche Schönering als auch in der Stiftskirche Wilhering galt den Musikern des Orchesters, verstärkt durch Bläser

des Musikvereines Schönering, ebenso wie den Solisten und natürlich dem Singkreis.

Allen voran gebührt dem Chorleiter Bernhard Bruckboeg Anerkennung und Dank für die Einstudierung der Messe und die Gesamtleitung der Aufführungen.

Der Singkreis Schönering wünscht den treuen Zuhörern und Sponsoren besinnliche und friedvolle Weihnachten 2010 und ein gutes neues Jahr.

## WEIHNACHTEN IM BRÜNDL



Wir haben am **25. und 26.12.** von **11 bis 15 Uhr** geöffnet und bereiten gerne einige **FESTTAGSSPEISEN** für Sie zu.

gerollte **TRUTHAHNbrust**  
Weihnachts-**GANSL**  
**HIRSCH**-Braten  
**RINDS**-Schnitzel esterhazy  
**KALBS**-Braten  
**RUMP**-Steak  
ital. **ROTWEINbraten**

oder **Traditionelles** a la carte.

Unsere kleinen Gäste verwöhnen wir mit  
**Süssen Knödeln**  
**Kaiserschmarrn**  
**Nudeln**  
**Pasta**  
**Chicken wings ...**

Kinder unter 6 Jahren **FREI**

**BründlAlm**  
Im Fall

Reservierungen:  
**07226/20022**  
oder  
**0699/81510459**



**AUTOBUSUNTERNEHMUNG der  
MARKTGEMEINDE WILHERING**  
Linzer Straße 14, 4073 Wilhering

---

**LINZ - WILHERING - SCHÖNERING**  
**LINZ - WILHERING - HITZING**

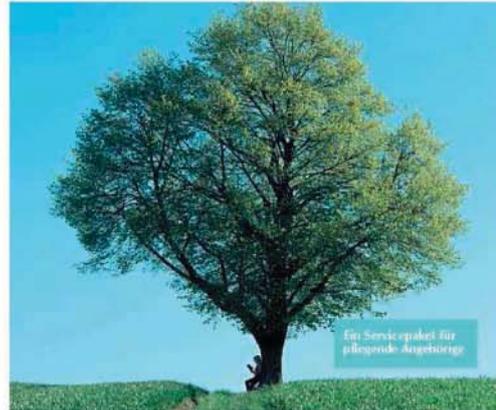
- Busverkehr im 1/2-Stunden bzw. 1 Stunden Takt.
- AST-Verkehr an Sonn- und Feiertagen.
- Nähere Fahrplanauskünfte unter [www.wilhering.at](http://www.wilhering.at) oder unter Tel.Nr.: 07226 / 2255.



## **ANNA – Angehörige nehmen Auszeit**

**... mit ANNA Kraft tanken, um sich seelisch und körperlich zu erholen**

**... mit ANNA Tipps und Hilfestellungen für den Pflegealltag nach Hause mitnehmen**



### **Spezielle ANNA-Turnusse im Rehamed Tisserand in Bad Ischl 26. Jänner bis 15. Februar 2011 und 2. bis 22. Februar 2011**

Die OÖ Gebietskrankenkasse bietet im nächsten Jahr zwei ANNA-Turnusse an, die ein besonderes Therapie- und Rahmenprogramm für pflegende Angehörige beinhalten:

- ein speziell auf das jeweilige Krankheits-/Beschwerdebild abgestimmtes Therapieprogramm
- eine ANNA-Kennenlernrunde zu Beginn
- eine gemeinsame moderierte Gesprächsrunde zum Erfahrungsaustausch
- Psychologische Beratungen in Einzelgesprächen
- Informationen vom Netzwerk Hilfe Betreuer
- gemeinsame Entspannungsübungen in der Gruppe
- Freizeitaktivitäten wie Nordic Walking, Qi Gong, Klangschalenmeditation u.v.m.

Der **Antrag auf einen Kur- und Erholungsaufenthalt** wird über den betreuenden Hausarzt gestellt und soll **bis spätestens 10. Dezember 2010** an die OÖ Gebietskrankenkasse weitergeleitet werden. Die Teilnehmeranzahl für diese beiden Turnusse ist begrenzt!

Für **Auskünfte** stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Kundenservice Kur und Erholung unter der Telefonnummer **05 78 07 – 10 38 40** oder **10 38 42** zur Verfügung.

Weitere Informationen zu ANNA – Angehörige nehmen Auszeit lesen Sie auf der nachfolgenden Seite und finden Sie auch auf der Homepage unter [www.ooegkk.at](http://www.ooegkk.at)

## Seniorenring



### Schönering aktuell

Im April 2009 ersuchte ich als Obmann des Seniorenringes das Pfarramt Schönering, man möge im „neuen Friedhof“ Urnennischen errichten. Nach einer Rei-

he von Gesprächen und Einholung verschiedener Angebote wurde nun im September d. J. eine sehr schöne Anlage – zur Gänze aus Stein – errichtet. Ein besonderer Dank gilt dem Herrn Pfarrer Kaserer, der von Beginn an die Feuerbestattung nicht ablehnte. Weiters besten Dank an den Obmann des Pfarrgemeinderates, Herrn Mag. Erwin Kaar, der die Hauptarbeit der Organisation (mit seinem Vorstand) durchführte. Frau Maria Kaltenböck, Sekretärin des Pfarramtes, war stets für ein freundliches Gespräch bereit. Herr Bürgermeister Mario Mühlböck wurde ebenso in das Projekt eingebunden und wir danken herzlich für die be-

sondere finanzielle Beteiligung der Gemeinde. Auch ich habe mich kräftig finanziell an dem Vorhaben beteiligt, weil mir Urnen ein Anliegen sind. Interessenten für eine Urnennische können sich bereits im Pfarramt melden.



Diese hervorragend schöne Anlage ist ein bedeutender Fortschritt im Friedhof Schönering meint Euer ergebener Alois Leimlehner sen., Obmann des Seniorenringes Wilhering

## ANNA

### Angehörige nehmen Auszeit

Mit ANNA bietet die OÖGKK ihren Versicherten ein Angebot, bei dem der/die pflegende Angehörige auf Kur fahren kann.

Angehörige brauchen eine Auszeit, vor allem dann, wenn sie sich ein ganzes Jahr liebevoll um ihre pflegebedürftigen Angehörigen kümmern. Mit ANNA bietet die OÖGKK ihren Versicherten ein neues Angebot: Der/die pflegende Angehörige fährt auf Kur. Für diese Zeit wird gemeinsam mit der OÖGKK die Betreuung des Pflegebedürftigen organisiert. Einer Auszeit steht nichts mehr im Weg.

#### Der erste Schritt

Der Antrag auf einen Kur- und Erholungs-aufenthalt wird vom betreuenden Hausarzt gestellt und an die OÖ Gebietskrankenkasse weitergeleitet.

Das Netzwerk Hilfe der OÖGKK tritt auf den Plan. Das heißt, ein Betreuer nimmt Kontakt mit dem Antragssteller auf, um zu klären, ob Hilfestellungen notwendig sind. Gemeinsam mit allen Beteiligten wird für die Zeit, in der der/die pflegende Angehörige auf Kur ist, ein Versorgungsplan entwickelt. Von der Termin-koordination bis hin zur Organisation vom Platz im Pflegeheim oder mobiler Betreuung – der Netzwerk Hilfe Betreuer steht in allen Angelegenheiten unterstützend und beratend zur Seite.

#### Wie?

Bei Kurantritt wird eine Aufnahmeuntersuchung durchgeführt. Die Therapien werden individuell auf das Krankheitsbild abgestimmt und gemeinsam mit dem pflegenden Angehörigen festgelegt:

- Mögliche Krankheitsbilder können sein:
- Erschöpfungsdepression
  - Psychosomatische Erkrankungen
  - Chronisch degenerative und entzündliche Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates
  - Stoffwechselerkrankungen

#### Warum?

Pflegende Angehörige brauchen eine Auszeit, um sich körperlich und seelisch zu erholen um Tipps und Hilfen für die oft körperlich und psychisch belastende Arbeit mit nach Hause zu nehmen.

#### Wer?

Die Kur- und Erholungs-aufenthalte können von Frauen und Männern in Anspruch genommen werden,

- die die Hauptlast der Pflege einer Person tragen und für die Pflegegeld bezogen wird
- die bei der OÖGKK versichert sind und
- bei denen ein medizinischer Anlass besteht.



#### Unser Angebot

In den Heimen wird neben dem umfangreichen medizinischen Leistungsspektrum auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm angeboten.

##### Das Therapieangebot:

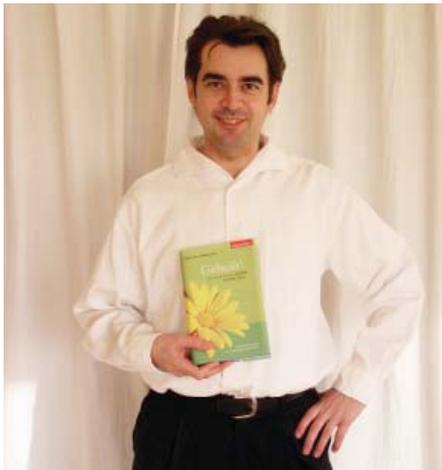
- Entspannungsübungen
- Heilgymnastik (Einzel- und Gruppentherapie)
- Rückenschule (Erlernen von ergonomisch richtigem Heben, Bücken, Umsetzung in den Alltag)
- Unterwassertherapie
- Wärmebehandlung (Moorpackung, Infrarot)
- Hydrotherapie
- Massagen
- Elektrotherapie
- Medikamentöse und nicht-medikamentöse Schmerztherapie
- Diätologische Beratung

- Psychologische Beratung
- Erfahrungsaustausch mit anderen pflegenden Angehörigen

##### Das Rahmenprogramm:

- Körperliche Aktivitäten wie Nordic Walking, Qi Gong (gegen Gebühr), etc.
- Gemeinsames und gesundheitsbewusstes Kochen
- Erfahrungsaustausch mit anderen pflegenden Angehörigen
- Informationsgespräche mit Netzwerk Hilfe Betreuer
- Besuch von Vorträgen u. v. m.

## Buchverlosung



Eben wurde bereits die 5. Auflage des Buches „Geheilt! Wie Menschen den Krebs besiegt“ gedruckt. Ein Buch, das vielen Menschen hilft und Mut macht. Der Wilheringer Autor Dr. Thomas Hartl möchte aus diesem Anlass drei Exemplare dieses Buches verschenken. Die ersten drei, die eine E-Mail an [hartl.presse@aon.at](mailto:hartl.presse@aon.at) schicken, bekommen jeweils ein Gratis-Exemplar. Mehr Infos zu den Büchern des Autors unter [www.geheiltvomschmerz.at](http://www.geheiltvomschmerz.at)

## Buchtipps

Suchen Sie noch Weihnachtsgeschenke? Dann könnten Bücher von Wilheringer Schriftstellern sehr geeignet sein.

Anfang Dezember präsentierte Herr Dr. Baumgartner sein Buch „Die Welt wartet auf dich“.

Herr Leopold Schöllhuber ist mit seinen Mundartgedichten und dem Buch „Was-serkocher“ sehr erfolgreich.

## Tage der offenen Tür an der HTL Neufelden

Wie jedes Jahr öffnet die HTL Neufelden wieder ihre Tore für Interessierte: am Freitag, 10. Dezember 2010 von 10.10 Uhr bis 16.30 Uhr und trotz der 5-Tage-Woche auch am Samstag, 11. Dezember von 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr. Schüler und Schülerinnen werden durch die Räumlichkeiten führen und dabei einen Einblick in den Schulalltag der HTL bieten. Dabei können die beiden neuen CNC-Drehmaschinen mit angetriebenen Werkzeugen und einer Gegenspindel der Fa. Spinner in Aktion besichtigt werden. Mit diesen modernen Werkzeugen zählt Neufelden zu den bestausgestatteten HTLs in Österreich. Welche Bandbreite an Möglichkeiten sich nach Abschluss unserer HTL-Ausbildung bietet, beweisen zum Beispiel die ausgezeichneten Absolventinnen der letzten Abschlussklasse in Betriebsinformatik. Magdalena Grömer (Öpping) hat ein Studium der Elektrotechnik an der TU Wien begonnen und Julia Nopp (Rohr-

bach) verbindet ihre technische Berufsausbildung mit einem Studium der Pharmazie. Beide stehen am Samstag für nähere Auskünfte zur Verfügung. Die Bereitschaft, den unterrichtsfreien Samstag gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern zu gestalten, unterstreicht das Engagement und die Motivation unserer Schüler und Schülerinnen.



Christoph Neumüller und Manuel Mahringer (beide aus dem 3. Jg.) an der neuen CNC-Maschine, dem Stolz unserer Werkstätte

## Bericht der „Schule am Bauernhof“-Bäuerinnen

### Ein Modell stellt sich vor!

Ortsbäuerin Margit Stadler-Schauer, Kinder- und Pferdepädagogin Barbara Szabo (Reitstall Peherstorfer) und Pfarr-Caritas-Kindergartenleiterin Agnes Müller erstellten ein Ganzjahres-Vorzeigemodell „SCHULE AM BAUERNHOF“.

Ein Mal pro Monat besuchen die 40 Kindergartenkinder aus Doppl-Hart die Wilheringer BäuerInnen: Gudrun Roitner zum Thema „Von der Milch zum Käse“; Margit Stadler-Schauer „Vom Korn zum Brot“; Lisa Aumayr und Klaus Mayr „Vom Apfel zum Saft“ und „Technik am Bauernhof“. Weiters erhalten sie ein tolles Coaching bezüglich „Sicherheit am Bauern-

hof“ und werden mit Kräuterpädagogin Lisi Schütz zu wahren KräuterZüpfelzupfern. Auch für die Eltern der Kinder gibt's mit der Wilheringer „Kräuterfee“ Petra Janko eine spannende Walpurgisnacht zu Brauchtum & Mythologie. „Schule am Bauernhof“ vermittelt Regionalität, ökologisches Bewusstsein und unter Einsatz aller Sinne ist es ein wahres Lernvergnügen. Wir laden alle Lehrkräfte und SchülerInnen aus Wilhering zu einem „Schule am Bauernhof“-Halbtag ein, um dieses Erlebnis kennenzulernen. Wir freuen uns auf ihren Besuch (nach telefonischer Vereinbarung!)

## Nachruf Norbert Weier 12.7.1915–1.12.2010



Ein „Urgestein“ der WILIA, Herr Norbert Weier, hat am 1.12.2010 die Augen für immer geschlossen. Der Südtiroler Bergbauernsohn aus dem Jaufental kam 1934 als Krafffahrer zur Firma Zellinger und damit nach Österreich. Nach den bitteren Kriegsjahren kam Herr Weier nach Wilhering. Er heiratete sein Frau Stefanie, und die Familie mit seinen beiden Töchtern und einem Sohn war sein Ein und Alles. Am 1.1.1948 begann er bei der Gemeinde Wilhering bei der WILIA als Buslenker und Mechaniker. Immer freundlich, ruhig, besonnen und mit einem Schmunzeln auf den Lippen – so kannten und schätzten ihn die Fahrgäste, 32 Jahre lang. Eine wertvolle Stütze des Unternehmens – ein Mensch und ein Vorbild. Als Ausgleich zu

seiner verantwortungsvollen Arbeit musizierte er und war begeisterter Flugzeugmodellbauer. Mittlerweile war er in Pension und mit seiner Gattin in die Nähe der Kinder nach Schönering übersiedelt. Er fühlte sich wohl in der Hausgemeinschaft. Der plötzliche Tod seiner lieben Frau war ihm sehr nahe gegangen. Noch bis in das heurige Frühjahr war Herr Weier als der freundliche und flotte Spaziergänger im Ort Schönering bekannt. Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich aber in den letzten Monaten sehr rasch – er trug diesen Zustand mit Würde bis zum Tod. Wir werden Herrn Norbert Weier nicht nur als wertvollen Mitarbeiter, sondern auch als liebenswerten Menschen stets in ehrender Erinnerung behalten.

**Sprechtage Politiker**



*Bürgermeister Mario Mühlböck*

**An Dienstagen und Donnerstagen von 9 bis 11 Uhr und zusätzlich an nachstehend angeführten Terminen von 16.30 bis 18 Uhr.**

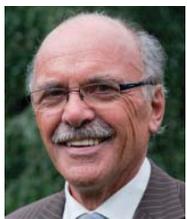
Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.  
4./11./18. Jänner 2011, 1./8./10. Februar 2011,  
1./10./15. März 2011



*Vizebürgermeisterin Renate Kapl*

**Marktgemeindeamt Wilhering  
jeden 2. Dienstag im Monat  
von 17 bis 18 Uhr**

Um telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226/2255-0) wird höflich ersucht.



*Vizebürgermeister Manfred Winter*

**Marktgemeindeamt Wilhering  
jeden 1. Dienstag im Monat  
von 8 bis 9 Uhr**

Telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird erbeten.

**Sprechtage Rechtsanwalt**



*Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl*

**Marktgemeindeamt Wilhering  
jeden 1. Dienstag im Monat  
von 17 bis 18 Uhr**

erste – kostenlose – anwaltliche Beratung

Kanzleianschrift:  
Harrachstraße 6 (Atrium City Center), 4020 Linz  
Tel.: 0732/65 70 70 Serie

**Ärzte**

**Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst**

18.12.2010	Dr. Hörtenhuber
19.12.2010	Dr. Hörtenhuber
24.12.2010	Dr. Oberroithmair
25.12.2010	Dr. Oberroithmair
26.12.2010	Dr. Hörtenhuber
31.12.2010	Dr. Aumayr
01.01.2011	Dr. Aumayr
02.01.2011	Dr. Grund
06.01.2011	Dr. Aumayr
08.01.2011	Dr. Oberroithmair
09.01.2011	Dr. Oberroithmair
15.01.2011	Dr. Hörtenhuber
16.01.2011	Dr. Hörtenhuber
22.01.2011	Dr. Grund
23.01.2011	Dr. Grund
29.01.2011	Dr. Aumayr
30.01.2011	Dr. Aumayr
05.02.2011	Dr. Oberroithmair
06.02.2011	Dr. Oberroithmair
12.02.2011	Dr. Grund
13.02.2011	Dr. Grund
19.02.2011	Dr. Hörtenhuber
20.02.2011	Dr. Hörtenhuber
26.02.2011	Dr. Aumayr
27.02.2011	Dr. Aumayr

**Telefonnummern**

Dr. Aumayr	07274/6325
Dr. Grund	07226/2635
Dr. Hörtenhuber	07274/6424
Dr. Oberroithmair	07221/88816

**Keine Trauungen**

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen, sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:

- Freitag, 22. April 2011
- Samstag, 23. April 2011
- Samstag, 25. Juni 2011
- Samstag, 24. Dezember 2011
- Samstag, 31. Dezember 2011

*Tom - Reisen*

Taxi-Mietwagen-Autobus  
Linz-Hörsching-Neuhofen-Wilhering

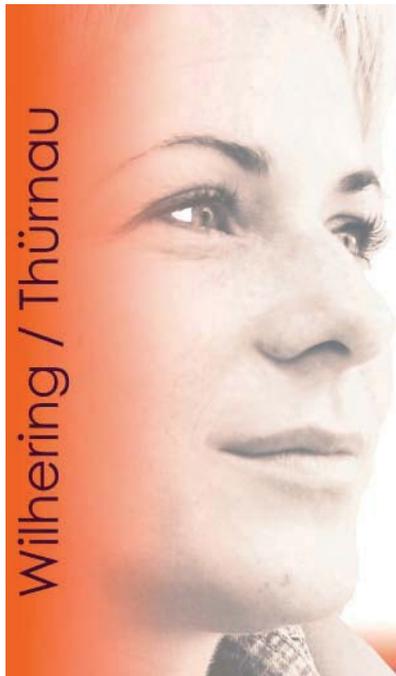
**07221 / 88 850**

Mail: [tom-reisen@aon.at](mailto:tom-reisen@aon.at)  
[www.tom-reisen.at](http://www.tom-reisen.at)

Bürozeiten: Mo. -Fr. 8:00 - 17:00 Uhr

Jugendtaxi

**07221 / 745 42**



Wilhering / Thürnbau

# Sabine Kraus

Physio Therapeutin

0650 7276693

Manuelle Therapie - Heilgymnastik  
Rückenschule - Beckenbodentraining  
Massage - Craniosacral Therapie

Hausbesuche - Firmenberatung

Eisenroitherweg 26

## Ein kluger Kopf sorgt vor.

Mit dem Bausparen und der  
Zukunfts-Vorsorge PLUS  
von Wüstenrot.

**Sichern Sie sich jetzt Ihr Vignettengeld für 2011:**

Insp. Christian Stadler  
gewerblich geprüfter Vermögensberater  
Am Weinberg 13, 4073 Wilhering  
Mobil: 0664/404 32 24, christian.stadler@wuestenrot.at



© ASFINAG

**wüstenrot**

Aktion gültig bis 31.12.2010